

# **SPEZIAL** Start ins Jahr 2019 braunschweig report

Ausgabe Januar

**HILBIGMIETWAGEN**

Flughafentransfer  
**HANNOVER**

Braunschweig - Hannover  
bis 2 Personen  
einfache Fahrt  
**60,00€**

Tel: 0 53 37 - 92 62 88  
info@hilbigmietwagen.de

Telefon 05 31/38 00 0-0 • www.braunschweigreport.de • 18. Januar 2019



Noch ist es nicht zu spät: Braunschweiger demonstrieren für den Erhalt der 87 Bäume in der Jasperallee. Lesen Sie dazu Seite 17.

Foto: Siegfried Nickel



WASCHALON  
**Wäsche frisch**  
erfrischend saubere Wäsche

Öffnungszeiten:  
täglich von  
6:00 bis 23:00 Uhr

Bültenweg 80 /  
Ecke Göttingstraße · BS  
www.waschefrisch.de

**ÖkoWärmehaus**  
Meisterbetrieb  
im Ofen- & Luftheizungsbau

individuelle  
**Kamine & Kachelöfen**  
(modern, sparsam,  
wirkungsvoll & sicher...!)

• Schornsteinbau, Wassertechnik, Steuerung...

 38350 Helmstedt  
(HE-West/Gewerbegebiet)  
Am Lohen 2

Tel.: 05351-53 83 814  
www.oekowaermehaus.de

**Inhalt**

Auszeit im Museum	7 - 9
Rückblick - Ausblick	12 - 13
Aktuelles	14 - 15
Eintracht	16
Ausbildung/Stellen	19
Unterhaltung	20

**15.000 Autos aller Fabrikate...**

**FOEDISCH** o.g.k. **AUTOGALERIE**

2x in SZ-Lebenstedt · ☎ 05341/50005  
Leibnizstraße 17 (Nähe Eissporthalle) + Peiner Straße 108  
klick an: [www.autogalerie-foedisch.de](http://www.autogalerie-foedisch.de)

**Autohaus  
Gunther GmbH**

 Seit über  
30 Jahren Ihr  
Kfz-Meisterbetrieb  
für alle Fabrikate  
in Braunschweig

☎ **0531 / 333071**

Bültenweg 27E - Ecke Nordstr.



Weil immo  
alles passen muss.

Finde dein perfektes Zuhause | 

**SPEZIAL**  
braunschweig  
**report**

immo erst zu **immo**welt.de

# Krakatau: „Untergang der Welt“ vor 135 Jahren

von Prof. Dr. h.c. Gerd Biegel

Institut für Braunschweigische Regionalgeschichte an der TU Braunschweig



*Friedvolle Weihnachtszeit, ein Wunsch der Menschen Jahr für Jahr – und immer wieder zerstören Unfälle, Katastrophen oder persönliches Leid diese hoffnungsvolle Erwartung, die wir alle mit Weihnachten verbinden. Erneut gingen Katastrophenbilder aus Indonesien um die Welt und die Zahl der Opfer stieg mit jeder neuen Berichterstattung. Ausflugsregionen an den Küsten Indonesiens wurden durch einen Tsunami getroffen, ausgelöst nach Auskunft der indonesischen Katastrophenschutzbehörde durch einen Ausbruch des Vulkans Anak Krakatau. Dieser liegt in der Sundastraße, der Meerenge zwischen Sumatra und Java. Seine Eruption führte zu einem Untersee-Erdrutsch und löste einen gewaltigen Tsunami aus, der nach 25 Minuten auf die Küsten von Sumatra und Java traf und besonders die bei Touristen beliebten Strände in Pandeglang, Serang und Süd-Lampung verwüstete. Eine Vorwarnung war nicht erfolgt und so traf die Katastrophe die Menschen wieder einmal unerwartet. Schon einmal erlebten die Menschen in dieser Region einen Ausbruch des Krakatau, der damals eine der historisch größten Katastrophen der Neuzeit auslöste und als „Untergang der Welt“ auf die Menschen wirkte.*

„Gegen 16 Uhr Untergang der grünlichen Sonnenscheibe. Anschließend ungewöhnlich hellroter Himmel mit auffälligen Lichtbalken im Südwesten. Um halb fünf lagen alle Straßen Berlins in einem seltsamen bernsteinhaften Schein, als sähe man durch ein gelbes Glasstückchen. Dann folgte Dunkelheit, und die ersten Sterne wurden sichtbar. Eine halbe Stunde

danach jedoch, weit nach 17 Uhr, färbte sich der Westhimmel erneut karminrot, oder präziser, wie ein dunkles Rosa. Man sprach allgemein entweder von einem Großfeuer; bzw. andere, die sich über die Himmelsrichtung nicht klar waren, von einem ‚Nordlicht‘.“ So notierte Professor Helmholtz in Berlin in den letzten Tagen des November 1883 seine Beobachtungen über die globalen Folgen einer der größten Naturkatastrophen, die vor 135 Jahren geschah. Am Montag, dem 27. August 1883, um 10:02 Uhr endete der „Todeskampf“ des Vulkans Krakatau mit einer gigantischen Explosion. Der zwischen den indonesischen Inseln Sumatra und Java gelegene Vulkan Krakatau explodierte mit der

Millionen Kubikmeter Gestein waren in die Luft geschleudert und zu Asche, Bimsstein und Staub zerborsten: der Vulkan Krakatau und seine Insel aber waren von der Landkarte verschwunden.

Der Vulkanausbruch zerstörte unmittelbar 165 Dörfer, infolge der einsetzenden gigantischen Flutwelle, einem Tsunami von unvorstellbarem Ausmaß, starben fast 40.000 Menschen. In der Hafenstadt Anyer, aus der noch am Sonntag zuvor die ersten Meldungen über Vulkanaktivitäten, Explosionen und immer höhere Meereswellen per Telegraph um die Welt gingen, überlebte schließlich niemand, auch die Städte Telukbetung, Merak, Ketimbang und Tjeringin verschwanden vollständig vom Erdboden. Als schließlich am

Es war die erste Katastrophe, die als globales Ereignis in die Geschichte der Katastrophen dieser Welt einging, denn nicht nur die telegraphischen Nachrichten informierten über die Katastrophe „am Ende der Welt“, sie wurde auch in ihren Auswirkungen weltweit registriert, wie die Notiz von Helmholtz in Berlin ebenso deutlich macht, wie in London die Zeitungen meldeten, daß eine unerklärlich hohe Welle zwei Hafendarbeiter am Tag nach dem Ausbruch in den Tod riß.

Der aktuelle Vulkanausbruch auf Ana Krakatau erinnert nicht nur erneut an die unberechenbare Macht der Natur, sondern verbindet das Geschehen direkt mit der Katastrophe vor 135 Jahren. Mit dem Untergang des Vulkans Krakatau



**Krakatau-Ausbruch 1883, Gemälde.**

Foto: Archiv IBRG

unvorstellbaren Gewalt von mehr als 10.000 Hiroshima-Atombomben, manche Forscher sprechen gar von einer Sprengkraft bis zu 100.000 Atombomben.

Diesem Ausbruch waren vier heftige Explosionen vorausgegangen, denen schließlich um 10:02 Uhr die gewaltigste Explosion folgte, die die Menschen der Neuzeit je erlebten und dokumentierten. Die Rauch-, Gas- und Gesteinswolke erreichte eine Höhe von 50 bis 80.000 Metern bis in die Stratosphäre, und Augenzeugen der Katastrophe notierten als letzten Gedanken: „Ich bin überzeugt, der Tag des Jüngsten Gerichts ist gekommen“. Mehr als sechzehn

Montag nach der letzten Riesenexplosion der Vulkan Krakatau und seine Insel im Meer verschwanden, entstanden noch in mehr als 800 Kilometer Entfernung Explosionsschäden, und die Druckwellen breiteten sich rund um die Erde aus. Selbst in 60 km Entfernung platzten Menschen die Trommelfelle von dem Explosionsknall. Bis nach Australien und Afrika soll der gewaltige Donner der Explosion zu hören gewesen sein und die ausgelöste Riesenwelle wurde sogar noch in Europa registriert. Bis zu vierzig Meter hoch waren die Wellen, 800 km/h schnell und sie erreichten bereits 30 Minuten nach dem Ausbruch die Stadt Merak.

und seiner Insel war dessen Geschichte nämlich keineswegs beendet. Seit 1927 entstand an gleicher Stelle der Anak Krakatau, das „Kind des Krakatau“, der aus dem Meer emporwächst und inzwischen bereits wieder eine Höhe von mehr als 400 Meter erreicht hat. Es war und ist ein äußerst aktiver Vulkan, dieses „Kind des Krakatau“. Gerade seit Sommer dieses Jahres ist er wieder besonders unruhig und tätig sowie durch ausströmende Lava gewachsen. Sein aktueller Ausbruch hat nun den verheerenden Tsunami zu Weihnachten 2018 ausgelöst, 135 Jahre nach dem Untergang des Krakatau.

# VERANSTALTUNGEN JANUAR 2019

## Freitag, 18. Januar 2019

**19:00 Uhr** Jahreshauptversammlung TSV Hordorf, im Dorfgemeinschaftshaus Hordorf

**19:30 Uhr** Die Leipziger Pfeffermühle, Komödie am Altstadtmarkt

## Samstag, 19. Januar 2019

**15:00 Uhr** "Die 13. Fee" der Brüder Grimm, Theater Fadenschein

**15:00 Uhr** „Mit Gesang wird gekämpft“ - Vortrag mit Klangbeispielen, Städtisches Museum BS

**15:00 Uhr** Apassionata - Der magische Traum, Volkswagen Halle BS (Auch am 20.1., um 13 Uhr)

**18:00 Uhr** Ausstellungseröffnung Maria MB, KulturCafé "MokkaBär", Frankfurter Straße 266, BS

## Sonntag, 20. Januar 2019

**11:00 Uhr** "Die 13. Fee" der Brüder Grimm, Theater Fadenschein

**17:00 Uhr** Magni-Winterkirche musikalisch: „Gegen die Angst will ich dir helfen...“

## Montag, 21. Januar 2019

**19:30 Uhr** Forum Musikschule - Junge Talente musizieren, Augustinum BS

## Dienstag, 22. Januar 2019

**10:30 Uhr** "Die 13. Fee" der Brüder Grimm, Theater Fadenschein

**11:00 Uhr** Philosophische Spuren - Irmgard Keun: Das kunstseidene Mädchen, Raabe-Haus:Literaturzentrum BS

## Mittwoch, 23. Januar 2019

**14:00 Uhr** Film "Nützliches unter Verschluss" (1959/1960), Städtisches Museum im Altstadtrathaus

**19:00 Uhr** frühSTÜCK - Forum für junge Künstler\_innen, LOT-Theater

## Donnerstag, 24. Januar 2019

**19:30 Uhr** "Eine ganz heiße Nummer", Komödie am Altstadtmarkt

## Freitag, 25. Januar 2019

**19:30 Uhr** "Einsame Menschen" - Schauspiel, Staatstheater BS

**20:00 Uhr** Angelika Niescier Trio "NOW" / Initiative Jazz, Roter Saal im Residenzschloss

**20:00 Uhr** Jo van Nelsen - "Solang nicht die Hose am Kronleuchter hängt...", Brunsviga

**20:00 Uhr** Poetry Slam-Special: Depression vs. Hypomanie, LOT-Theater

**22:00 Uhr** Konzert: Kalk + Support, Nexus

## Samstag, 26. Januar 2019

**11:00 Uhr** Writers Ink, Raabe-Haus:Literaturzentrum BS

**15:00 Uhr** Erzählcafé, Braunschweigisches Landesmuseum



Am 22. Januar 2019 um 10:30 Uhr findet im Theater Fadenschein die Kinderveranstaltung „Die 13. Fee“ statt. Foto: Niko Groon

**15:00 Uhr** Führung durch die "Highlights", Herzog Anton Ulrich-Museum

**19:30 Uhr** "Die Nashörner" - Schauspiel - Premiere, Staatstheater BS

## Sonntag, 27. Januar 2019

**11:00 Uhr** 25 Jahre Schindlers Liste - Wiederaufführung in 2019, C1 BS

**11:00 Uhr** Babykonzert, Staatstheater BS

**14:30 Uhr** "Der fliegende Holländer", Staatstheater BS

## Montag, 28. Januar 2019

**13:00 Uhr** Lunchkonzert, Staatstheater BS

**19:00 Uhr** Podiumsdiskussion, Luftfahrt der Zukunft, Haus der Wissenschaft, BS

**19:00 Uhr** Kammerkonzert und

Vorlesung „Es ist geschehen, und folglich kann es wieder geschehen.“, An der Katharinenkirche 4

## Dienstag, 29. Januar 2019

**20:00 Uhr** "Niemandland", Staatstheater BS

## Mittwoch, 30. Januar 2019

**14:00 Uhr** Film "Heimatfeste 1937 und 1939", Städtisches Museum im Altstadtrathaus

**20:00 Uhr** Max Goldt liest, Staatstheater BS

## Donnerstag, 31. Januar 2019

**18:00 Uhr** Öffentliche Kuratorenführung im Kunstverein, BS

**15:00 Uhr** Robbi, Tobbi und das Fliewatüüt, Roter Saal im Residenzschloss

## Premieren im Staatstheater

### Traumnovelle -

Von Arthur Schnitzler

Freitag, 18. Januar 2019, 19:30 Uhr und 20:45 Aquarium

Welche uneingelösten Begierden und Fantasien lauern verdrängt unter unserer kultivierten Oberfläche? Welche Sehnsüchte schlummern jenseits unserer rationalen Vernunftswelt? Die junge Regisseurin Rieke Süßkow wird den Literatur-Klassiker in einen Raum verwandeln, der jeden, der eintritt, auf sich selbst zurückwirft.

### Einsame Menschen -

Von Gerhart Hauptmann

Samstag, 19. Januar 2019, 19:30 Uhr Kleines Haus

Der Rückzug ins Private stellt die Ehe von Johannes und Käthe Vockerat auf den Prüfstand. Als aus dem Kurzbesuch der Studentin Anna Mahr ein längerer Aufenthalt wird und Johannes sich von ihr angezogen fühlt, stellen sich die Fragen nach den Werten der Zweisamkeit immer existenzieller. Soll man seine jugendlichen Ambitionen bürgerlichen Konventionen opfern? Schränkt die Ehe den Menschen ein?

Regisseurin Alice Buddeberg erzählt in ihrer Inszenierung von unseren Zeitgenossen, die vom Leben verwöhnt und noch jung nach ihrem Lebenssinn suchen.

## Geschichte am Sonntagmorgen

Am Sonntag, dem 20. Januar 2019, 11.30 Uhr, Akademievortrag „Geschichte am Sonntagmorgen“ - Der linke Arm des Kaisers - Über Behinderungen und Politik am Beispiel Wilhelm II. Prof. Dr. Matthias Steinbach, TU Braunschweig, IBR, Fallersleber-Tor-Wall 23. Der Eintritt ist frei.

## Weit weg, längst vergessen, nie gesehen

Werke von Ravel, Schumann, Brahms, Mäntyjärvi u.a. Chor der TU Braunschweig, Leitung Prof. Franz Riemer  
**Sonntag, 20.1.2019**, 18 Uhr, St. Andreaskirche *Eintritt frei*  
**Dienstag, 22.1.2019**, 20 Uhr, Haus der Wissenschaft *Eintritt frei*  
 Das Konzert gibt Antwort auf die Frage: Warum in dem einen Wald böse Geister hausen (Ravel), in dem anderen fahrendes Volk merkwürdige Bräuche pflegt (Schumann) und im dritten Wald der Puls endlich zur Ruhe kommt (Brahms); was die Hexen aus Macbeth in ihren Zaubersorten mischen (Mäntyjärvi), warum Afrika Toto zu einem Welthit anregte, und warum einige Traditionals bis heute magische Kräfte entfalten.

# VERANSTALTUNGEN FEBRUAR 2019

## Freitag, 1. Februar 2019

19:00 Uhr Vortrag „Braunschweig im Wandel der Zeit“, Kulturpunkt West

19:30 Uhr "Die Nashörner" – Schauspiel, Staatstheater BS

20:00 Uhr Wallpaper, LOT-Theater

## Samstag, 2. Februar 2019

19:00 Uhr LiveÜbertragung aus der Metropolitan Opera, New York, C1 Cinema BS

19:30 Uhr "Der fliegende Holländer", Staatstheater BS

19:30 Uhr "Ünner Lüchtfüer" - Niederdeutsches Theaterstück von Arne Christophersen, Roter Saal im Residenzschloss

19:30 Uhr TYPisch FRAU?!, Komödie am Altstadtmarkt

## Sonntag, 3. Februar 2019

11:00 Uhr "Anbaden" - Familiensonntag, Waldforum Riddagshausen

11:00 Uhr Jugend musiziert, Roter Saal im Residenzschloss

15:11 Uhr 64. Kinderkarneval, Stadthalle BS

16:30 Uhr "Eine ganz heiße Nummer", Komödie am Altstadtmarkt

## Montag, 4. Februar 2019

19:30 Uhr DAV Braunschweig Vortrag: Shivling – Garhwal-Himalaja, Haus der Wissenschaft, Pockelsstraße 11

## Dienstag, 5. Februar 2019

11:00 Uhr Philosophische Spuren Albert Camus: "Der Fremde", Raabe-Haus:Literaturzentrum BS

15:30 Uhr Kinderkino: Ritter Trenk, Kulturpunkt West

## Mittwoch, 6. Februar 2019

19:30 Uhr "Eine ganz heiße Nummer", Komödie am Altstadtmarkt

19:30 Uhr Choderlos de Laclos: "Gefährliche Liebschaften", Roter Saal im Residenzschloss

## Donnerstag, 7. Februar 2019

15:30 Uhr Sommerresidenzen der Zaren, Wohnpark am Wall

Anzeige

## Bummeln, suchen, finden!

Am Sonntag, 4. Februar, findet von 11 bis 16 Uhr, der größte Modell-Spielzeug- und Sammlermarkt in Hannover im Großmarkt Am Tönniesberg, statt.

Sie alle haben Gelegenheit, schöne Stunden im Reich des Spielzeugs zu verbringen.

Der Eintritt beträgt fünf Euro, Kinder bis 12 Jahren frei.

Markt-Telefon 0172 9544 662 - Jomo's Großmarkt Hannover!



**SPIELZEUG MARKT**  
Ankauf – Verkauf – Tausch von Modellspielzeugen aller Art  
**Sonntag, 4. Februar · 11-16 Uhr**  
**Hannover – Blumengroßmarkt**  
Am Tönniesberg (a. d. B65)



**Spezialreport** Wissen was los ist



**NEU** ab Februar

Leserinnen finden spezielle Angebote für Frauen und ein Verzeichnis mit Adressen der von Frauen geführten Betriebe

**Telefon 05 31/38 000-10**

THE WORLD FAMOUS  
**GLENN MILLER ORCHESTRA**  
DIRECTED BY WIL SILDEN

**7. Feb. 2019**  
**Johanniskirche Magdeburg**  
An allen bek. VVK-Stellen  
06185/818622, glenn-miller.de



Leuchtende Kinderaugen beim Kinderkarneval am 3. Februar um 15:11 Uhr in der Stadthalle. Foto: Michael Völkel



**Fröhliche Eiszeit** ...das schlidder wieder!

**Schlidderwochen** Eisbahn Bad Harzburg

**Öffnungszeiten**

Mo. bis Do. (bis 06.01.2019)	10:00 bis 18:00 Uhr
Mo. bis Do. (ab 07.01.2019)	12:00 bis 18:00 Uhr
Fr. bis Sa.	10:00 bis 20:00 Uhr
Sonntag	10:00 bis 18:00 Uhr

Kontakt zur Eisbahn: 0177 362 32 21

**Jeden Samstag „Eis-Disco“**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
[www.eva-veranstaltungen.de](http://www.eva-veranstaltungen.de)

**Eisbahn Bad Harzburg**  
17.11.18 - 28.02.19

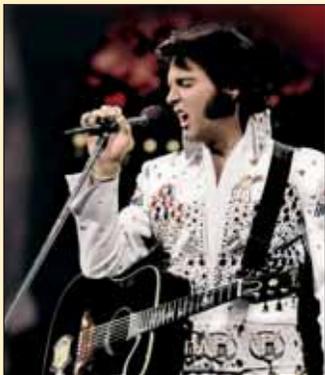
BRAUNSCHWEIGREPORT SPEZIAL

**on | line**

unter

[www.braunschweigreport.de](http://www.braunschweigreport.de)

## Der King is back!



ELVIS - Das Musical. Foto: cofo

Um den Tod von Elvis Aaron Presley ranken sich nach wie vor Legenden und Mythen, die den „King“ bis heute unvergesslich machen. Offiziell ist Elvis am 16. August 1977 – vor mehr als 40 Jahren – an einem plötzlichen Herzversagen gestorben. Der weltweit erfolgreichste Solo-Künstler wurde nur 42 Jahre alt und prägte mit seiner Musik seither alle Generationen wie kein anderer.

Um dem „King“ ein musikalisches Denkmal zu setzen, ging „ELVIS – Das Musical“ im Januar 2015 erstmals auf Tournee. Bis heute haben über 350.000 Zuschauer die Show frenetisch bejubelt. Das zweieinhalbstündige Live-Spektakel präsentiert Elvis Presleys gesamtes musikalisches Repertoire – von Gospel über Blues bis hin zu hemmungslosem Rock'n'Roll – und lässt sein Leben in ausgewählten Schlaglichtern eindrucksvoll Revue passieren. Am 29. April 2019 kommt die Erfolgs-Show nach Braunschweig (Stadthalle). Tickets gibt es an allen bekannten VVK-Stellen.

Gewinnen Sie 2x2 Freikarten für dieses Event in Braunschweig. Senden Sie Ihren Lieblingstitel von ELVIS bis 25.1.2019 per Mail an [gewinnspiel@braunschweigreport.de](mailto:gewinnspiel@braunschweigreport.de). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Museen und Ausstellungen

### Braunschweig

**Naturhistorisches Museum:** *"Riesenkalmarchiteuthis - geheimer Gigant aus der Tiefsee"*. Eines der größten wirbellosen Tiere steht im Zentrum einer Sonderpräsentation im 1. Stock des Museums. Bis 17. März Pockelsstraße 10, Di.-So. 9-17 Uhr, Mi. 9-19 Uhr, (0531) 12 25 30 00.

**Braunschweigisches Landesmuseum:** *"Brutal Modern - Bauen und Leben in den 60ern und 70ern."* Die Ausstellung verbindet Architekturgeschichte in der Region mit politischen Themen. Bis 31. März im Haus am Burgplatz, Di.-So. 10-17 Uhr, jeden ersten Dienstag im Monat bis 20 Uhr. (0531) 1 21 50

**Herzog-Anton-Ulrich-Museum:** *"Kunst setzt Zeichen. Neuerwerbung aus dem alten Europa"*. Eine Auswahl von Erwerbungen des Museums der vergangenen 30 Jahre von Ludger tom Ring über Balthasar Permoser bis Beuys. Bis 20. Januar. Di.-So. 11-18 Uhr.

**Städtisches Museum:** *"Zerrissene Zeiten. Krieg. Revolution. Und dann?"* Ausstellung zur Novemberrevolution 1918. Haus am Löwenwall. Ebenda: *"Carl Mühlentpfordt - Neue Zeitkunst"*. Die Ausstellung würdigt das Schaffen des Architekten (1878-1944), der als Gründer der "Braunschweiger Schule" gilt. Beide Ausstellungen laufen noch bis zum 20. Januar. Di.-So 10-17 Uhr. (05 31) 470 45 21

**Schlossmuseum:** *"Revolution. Abdankung. Schloss."* Ausstellung über den Thronverzicht des Herzogs 1918. Bis 25. August. Di., Do.-So. 10-17 Uhr, Mi. 13-20 Uhr.

**Kunstverein:** Oliver Laric: *"Jahr des Hundes"*. Ein Video mit menschi-

chen und tierischen Gestalten sowie Bilder zwischen Malerei und Fotografie im Haus Salve Hospes. In der Remise Jasmin Werners "The Wheel of Live": Skulpturen zum Thema Scalologie (Treppenkunde). Bis zum 17. Februar, Di.-So. 11-17 Uhr, Do. bis 20 Uhr. (0531) 49556

### Goslar

**Mönchehaus-Museum:** *"Wolfgang Tillmans"*. Die Ausstellung des Kaiserringpreisträgers zeigt die vielfältigen Aspekte der Fotografie. ebenda: *"Matt Copson, Kaiserringstipendiat"*. Das Werk des Londoner Künstlers umfasst Videoprojektionen und Installationen. Bis 27. Januar. Di.-So. 11-17 Uhr. (05321) 29570

### Hildesheim

**Roemer- und Pelizaeus-Museum:** *"Irrtümer und Fälschungen der Archäologie"*. Von Harzer Einhorn Knochen, dem Schatz des Priamos, Irrtümern im Louvre und mehr. Bis 16. Mai. Ebenda: *"Afghanistan"*. Fotografien und Objekte vom Hindukusch. Bis 17. Februar. Di.-So. 10-18 Uhr. (05121) 93 69 0

### Schöningen

**Paläo:** *"Steinzeit Kids"*. Die Sonderausstellung zeigt, wie junge Jäger und Sammler vor 40 000 Jahre lebten- und ob es damals schon Helikoptereltern gab. Di.-So. 10-17 Uhr. Bis 3. März. (05352) 969140

### Wolfenbüttel

**Museum im Schloss:** *"Schlossblicke"*. Die Ausstellung lässt anhand ausgewählter Exponate die mehr als 900-jährige Geschichte des Wolfenbütteler Schlosses Revue passieren. Bis 17. März Di.-So. 10-17 Uhr

Die super Geschenkidee!  
Die große  
**SCHLAGER**  
HITPARADE  
BERNHARD BRINK  
CALIMEROS ★ SASCHA HEYNA  
DANIELA ALFINITO ★ JULIA LINDHOLM  
Do., 04.04.19 B: 16 Uhr | E: 15 Uhr  
Theater HALBERSTADT  
Ticket hotline: Tel. 01806-994407 (0,20 €/Anruf aus dem Festnetz, max. 0,60 €/Anruf aus den Mobilfunknetzen)  
www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

**Creedence Clearwater Revived**  
LIVE  
featuring Johnnie Guitar Williamson  
23.03.19 Ilseburg  
Harzlandhalle  
Karten- u. Infotelefon 036336 - 512 500  
www.hohenstein-konzerte.de oder an allen VVK-Stellen

**Kastelrutherspatzen**  
aus Südtirol  
25.10.19 Ilseburg  
Harzlandhalle

**SPEZIAL**  
braunschweig  
report  
**Anzeigenschluss**  
für die Februar-Ausgabe  
am 8.2.2019,  
ist Mittwoch,  
der 6.2.2019, 18 Uhr.  
Telefon 0531 / 380000  
info@braunschweigreport.de

# AUSZEIT VOM ALLTAG - GESCHICHTE ERLEBEN

Anzeige

## Gehen Sie mal wieder ins Museum

Im Schlossmuseum Braunschweig ins 19. Jahrhundert spazieren



**Thronsaal mit Leihgaben des Braunschweigischen Landesmuseums und des Städtischen Museums Braunschweig.**

Fotos (2): M. Kruszewski/Schlossmuseum

Aufschlussreich! Atmosphärisch! Authentisch! Wer das Schlossmuseum Braunschweig betritt, spaziert direkt hinein ins 19. Jahrhundert: Auf rund 880 Quadratmetern Ausstellungsfläche lässt das im Jahr 2011 eröffnete Schlossmuseum zusätzlich mit einer Sonderausstellung: Diese Ausstellungen greifen bestimmte Aspekte der Schlossgeschichte auf, rücken Mitglieder der herzoglichen Familie in den Fokus oder werfen Schlaglichter auf politische Umbruchsituationen. So beschäftigt sich die Sonderausstellung „Revolution. Abdankung. Schloss.“ beispielsweise mit der Abdankung des Herzogs Ernst August von Braunschweig und Lüneburg (als erstem Monarchen in Deutschland!) im Jahre 1918.



**Spiel- und Musikzimmer.**

## Begegnung im Schlossmuseum

Besucher der Sonderausstellung „Revolution. Abdankung. Schloss.“ entdecken Faksimile der Abdankungsurkunde im Nachlass des Großvaters.

Harald Schwedhelm gemeinsam mit seiner Frau Susanne die Sonderausstellung „Revolution. Abdankung. Schloss.“. Dort wird neben der originalen Abdankungsurkunde auch ein Faksimile präsentiert. Museumleiterin Dr. Ulrike Sbresny zeigt sich über diese Begegnung erfreut: „Es ist ein Glücksfall, wenn wir durch unsere Ausstellungen dazu beitragen können, persönliche Geschichten mit historischen Ereignissen zu verknüpfen.“

Das Schriftstück ist ein Beweis dafür, dass das Interesse an den Faksimiles der Abdankungsurkunde in Braunschweigs durchaus gegeben war.“

## Revolution. Abdankung. Schloss.

Ausstellung  
30.10.2018 – 25.8.2019



SCHLOSSMUSEUM BRAUNSCHWEIG

## AUSZEIT VOM ALLTAG - Gehen Sie mal wieder ins Museum

### „Kunst setzt Zeichen“

Am kommenden Sonntag, 20. Möglichkeit rund 270 Kunst-  
Januar, ist es so weit, nach fast werke, der 4410 Neuerwerbun-  
30 Jahren Amtszeit endet die gen, die im Laufe seiner Amtszeit  
letzte von Museumsdirektor Prof. in die Sammlungen kamen zu  
Dr. Jochen Luckhardt kuratierte bestaunen oder sich beim Zei-  
Sonderausstellung „Kunst setzt chenwettbewerb Gedanken über  
Zeichen“ im Herzog Anton Ulrich- die Freizeit eines Museumsdirek-  
Museum. Groß und Klein haben tors im Ruhestand zu machen.  
von Dienstag bis Sonntag noch Geöffnet von 11 bis 18 Uhr,  
von jeweils 11 bis 18 Uhr die Museumstraße 1, Braunschweig.

### Jetzt bewerben

Künstlerinnen und Künstler aus der Region können sich bis zum 15. März 2019 für einen Ausstellungszeitraum im Jahr 2020 in der „halle267 – städtische galerie braunschweig“ zu bewerben. Die Ausstellungszeiträume für das Jahr 2019 sind bereits komplett vergeben. Bewerbungen können ab sofort an die Stadt Braunschweig, Fachbereich Kultur und Wissenschaft, Kulturinstitut – halle267, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig oder digital an halle267@braunschweig.de gerichtet werden.

Weitere Informationen und Bedingungen unter [www.braunschweig.de/halle267](http://www.braunschweig.de/halle267). Das Auswahlgremium tagt im Anschluss an die Bewerbungsfrist noch im ersten Halbjahr 2019, um über die Vergabe der „halle267“ für das Jahr 2020 zu entscheiden. Im Jahr 2018 waren bereits fünf zum Teil eigenkuratierte Ausstellungen in der neu konzipierten „halle267 – städtische galerie braunschweig“ zu sehen. Damit hat sich der Ausstellungsort bereits im ersten Jahr als Ort für Bildende Kunst etabliert.

### Zwei Häuser - Eine Revolution



Ausstellung Revolution. Abdankung. Schlossmuseum. Foto: o.H.

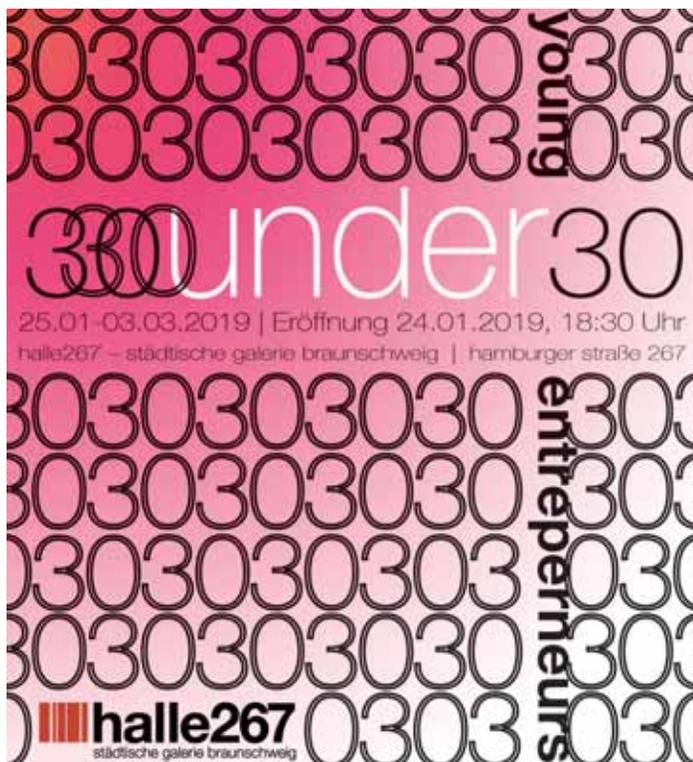
Das Schlossmuseum und das Freistaat. Braunschweigs Weg in Städtische Museum Braunschweig widmen sich derzeit der Novemberrevolution in Braunschweig. Die zwei Ausstellungen wurden in enger Abstimmung zwischen den beiden Häusern konzipiert. Sie betrachten die Geschichte aus unterschiedlichen „Zerrissene Zeiten – Krieg. Revolutions- Und dann?“ im Städtischen Museum wird bis zum 20. Januar 2019 gezeigt.

## Neuer Kulturkalender

### für das Schlossmuseum Braunschweig

Die neue Ausgabe des Kulturkalenders Schloss mit dem Programm für den Zeitraum bis März 2019 ist erschienen. Die Kultureinrichtungen im Schloss laden zu zahlreichen Veranstaltungen in den Roten Saal, die Stadtbibliothek und das Stadtarchiv sowie in das Schlossmuseum der Stiftung Residenzschloss Braunschweig ein. Das Programmheft informiert über Ausstellungen in den Häusern des Städtischen Museums und über besondere Veranstaltungen des Fachbereichs Kultur und Wissenschaft auch außerhalb des Schlosses. Der Kulturkalender liegt im Roten Saal, in der Stadtbibliothek, im Stadtarchiv, in der Touristinformation sowie in den Vorverkaufsstellen in der Stadt und der Region aus. Im Internet ist das Programm unter [www.braunschweig.de/kultur-im-schloss](http://www.braunschweig.de/kultur-im-schloss) zu finden.

Besonderer Programmhöhepunkt ist das Gastspiel des Kabarettisten Matthias Jung am Samstag, 19. Januar, bei dessen Programm „Generation Teenietus – Pfeifen ohne Ende?!“ Familien-Comedy auf erziehungswissenschaftliches Kabarett trifft. Bei der vierten Ausgabe der Reihe „Okerperlen im Roten Saal“ am Samstag, 9. März, im Roten Saal spricht die in Braunschweig aufgewachsene Schauspielerin Katharina Marie Schubert über ihre Zeit in Braunschweig und ihren weiteren Lebensweg. Der Schauspieler Burghart Klaußner ist am Mittwoch, 13. März, mit seinem Romandebüt „Vor dem Anfang“ zu Gast. Am 20. Januar 2019, 15 Uhr, findet eine Führung durch die Dauerausstellung statt. 5 Euro Führungsgebühr, zzgl. 4 Euro Eintritt - Kinder zahlen keinen Eintritt.



## AUSZEIT VOM ALLTAG

Anzeige

# Das Schloss Museum Wolfenbüttel

zeigt die Ausstellung „Schlossblicke“ bis zum 17. März 2019

Mit der Ausstellung „Schlossblicke“ präsentiert das Museum Wolfenbüttel einen weiteren Beitrag zum Stadtjubiläum 900 Jahre Wolfenbüttel. Das Museum hat dazu seine Magazine geöffnet, ans Licht kommen bisher selten gezeigte Exponate, besondere Episoden, Kuriositäten und bis dato nicht erzählte Geschichten. Der Ausstellung mit rund 200 Objekten, die bis zum 17. März 2019 im Schloss Museum zu sehen ist, gelingt es auf diese Weise, so viele Blicke auf das Schloss zu werfen und verschiedene Perspektiven einzunehmen wie möglich.



Das Wolfenbütteler Keulenglas. Foto: Stadt Wolfenbüttel

Zu den Ausstellungsstücken zählt das „Wolfenbütteler Keulenglas“, das aus dem 16. Jahrhundert stammt und bei Restaurierungsarbeiten im Schloss Wolfenbüttel entdeckt wurde. Gezeigt wird auch die 1747 von Herzog Carl I. erlassene Gründungsverordnung der berühmten und bis heute fertigen Porzellanfabrik Fürstenberg, eine Leihgabe des Niedersächsischen Landesarchivs – Standort Wolfenbüttel. Dass am Wolfenbütteler Hof vermutlich exotische Tiere gehalten wurden, beweist ein im Schlossturm gefundenes und in der Ausstellung präsentiertes Skelett eines Makaken, eine mit den Meerkatzen verwandte Affenart. Zudem gibt es die Reste des letzten Festes am herzoglichen Hof zu sehen, ehe der Hof 1753/54 nach Braunschweig zog.

### Die Schlossbrände

Im November 1982 brannte es zum letzten Mal im Schloss Wolfenbüttel, auch diese Geschichte wird filmisch und mit Hilfe von Exponaten erzählt. Aber auch der Wandel von der mittelalterlichen Wasserburg des Jahres 1118, dem Burgschloss der Renaissance zum Barockschloss wird anhand von bauhistorischen Rekonstruktionen ausführlich dargestellt.

Zu den Neuerwerbungen des Museums Wolfenbüttel zählt ein Schlossmodell, das in über 4.500 Arbeitsstunden vom Salzgitteraner Modellbauer Wilhelm Peters gebaut wurde und ebenfalls Teil der imposanten Schlossschau ist.

### Eine Ausstellung in der Ausstellung

Insgesamt 24 Schautafeln und rund 200 Exponaten informieren über die 900-jährige Geschichte des Schlosses Wolfenbüttel, das bis in das 18. Jahrhundert den politischen und kulturellen Mittelpunkt des Herzogtums Braunschweig-Lüneburg darstellte. Besonders ist, dass die Schautafeln und -vitrinen zum Teil in die bestehende Dauerausstellung des Schloss Museums integriert sind.



Die Museumsteam vor dem neuen Schlossmodell: (v.r.n.l.) Dr. Sandra Donner, Cortina Teichmann, Markus Gröchte-meier. Foto: Museum Wolfenbüttel



Im Schlossturm wurde das Skelett einer Meerkatzenart gefunden. Foto: Stadt Wolfenbüttel

### „Youpedia Wolfenbüttel“ geht online

Darüber hinaus gewährt die Ausstellung „Schlossblicke“ einen Einblick in das neue Museumsprojekt „Youpedia Wolfenbüttel“. Wolfenbütteler Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Jahrgangsstufen erstellen in Zusammenarbeit mit der Museumspädagogik Filme, Foto- und Audio-stories. Das vom Museum Wolfenbüttel angebotene Schülerprojekt gehört zum bundesländerübergreifenden Projekt „Youpedia“, das von der Klassik Stiftung Weimar ins Leben gerufen wurde und jetzt vom Kooperationspartner Deutsches Jugendherbergswerk finanziell unterstützt wird. Aktuell beteiligen sich die Städte Weimar,

Wolfenbüttel und Nürnberg an dem Projekt, ein Portal befindet sich im Aufbau.

### Der neue Museumsführer

Kurz vor Ausstellungsbeginn erschien auch der neue Museumsführer mit dem Titel „Schloss Wolfenbüttel. Residenz der Herzöge zu Braunschweig und Lüneburg“. Die 72-seitige Publikation (26 Abbildungen) liefert tiefe Einblicke in die herzoglichen Räume. Museumsleiterin Dr. Sandra Donner: „Wir informieren die Leser über die wechselvolle Geschichte des zu den bedeutendsten Schlössern Norddeutschlands zählenden Herrschaftssitzes, durch die Beschreibung jedes einzelnen Zimmers kann man in die damalige Zeit eintauchen und erfährt etwas über die dort vorhandenen Raritäten und Unikate.“

### Zwei Museen unter einem Dach

Im Schloss Museum und im Bürger Museum wird die Geschichte Wolfenbüttels von der Ersterwähnung der Stadt bis in die Gegenwart dargestellt. Zwei Häuser, ein Museum: Die beiden Häuser existieren seit Mai 2017 unter dem Namen Museum Wolfenbüttel. Öffnungszeiten des Museums Wolfenbüttel: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr, Montag geschlossen. Schloss Museum Wolfenbüttel, Schlossplatz 13, 38304 Wolfenbüttel, Telefon 0 53 31/ 92 46 0, schlossmuseum@wolfenbuettel.de, www.schlosswolfenbuettel.de.



Foto: djd-mk/Elasten Forschung/MinaMalyna-Fotolia

### Gut gepflegt

Trockene und gereizte Haut macht besonders im Winter vielen zu schaffen. Mit reichhaltiger Pflege von außen und wertvollen Nährstoffen von innen, zum Beispiel mit Elasten Trinkampullen, ist die Haut rundum gut versorgt. Unter [www.elasten.de](http://www.elasten.de) gibt es mehr Infos.

Foto: djd-mk/Aromase/shutterstock-Africa-Studio



### Gegen Schuppen

Mit der richtigen Pflege kann sich gereizte Kopfhaut entspannen und wieder selbst regulieren. Spezielle Shampoos können gezielt gegen Schuppen, Jucken und Brennen helfen. Das neue „Aromase 5 a Repair Shampoo“ lindert Probleme auf natürliche Weise. Erhältlich ist das Shampoo im Friseursalon oder unter [www.haaro.de](http://www.haaro.de)

### BASISCH FASTEN

Basisch in den Tag: Ein Frühstück aus Getreideflocken macht satt und wirkt entsäuernd. Auch Kräutertees können die Entschlackung sanft ankurbeln. Spezielle Mischungen wie etwa „7x7-Kräutertee“ gibt es in Reformhäusern und Bioläden. Infos unter [p-jentschura.com](http://p-jentschura.com)



Foto: djd-mk/jentschura international/neve-shutterstock

# Beauty & Wellness

Gerade im Winter brauchen Haut und Haar besondere Pflege.

Foto: djd-mk/Wörwag Pharma/Colourbox

### Von außen und innen



Reine Buttermilch kann sehr gut zur Pflege der Haut beitragen – und das nicht nur durch den Verzehr, beispielsweise als köstliches Himbeer-Desert. Reine Buttermilch eignet sich auch als Basis für wohltuende Bäder und Gesichtsmasken. Für die Unterstützung der äußeren und inneren Schönheit sind vor allem Calcium und Vitamin B2 verantwortlich.



### Zink gegen Akne

Wenn die Pickel sprießen und die Akne blüht, dann kann daran auch ein Mangel an Zink beteiligt sein. Beim Ausgleich eines Zinkmangels sollte immer auf eine ausreichend hohe Dosierung geachtet werden. Eine hohe Dosis von 25 mg Zink pro Tablette ist etwa in Zinkorot 25 enthalten, das es rezeptfrei in der Apotheke gibt.

Foto: djd-mk/Molkerei Alois Mueller/Africa Studio-shutterstock.com

## REISEN & GESUNDHEIT

# Dort wo Bayern am schönsten ist - ... den eigenen Urlaub entspannt genießen!

Anzeige



**Rieden am Forgensee ist eines der preiswertesten Feriengebiete Deutschlands.**

Foto: o.H.

Besuchen Sie das zauberhafte Allgäu – ganz in der Nähe vom Märchenschloss Neuschwanstein. Hier im Ostallgäu waren schon die bayerischen Könige vom einzigartigen Charme und Zauber dieses Landes angetan, so dass sie sich hier häuslich niederließen. Das

weltberühmte Märchenschloss Neuschwanstein ist von Rieden aus innerhalb kürzester Zeit erreichbar. Gleich daneben befindet sich das Königsschloss Hohenschwangau. Die berühmte barocke Wieskirche und das zauberhafte Kloster Ettal sowie der höchste Berg Deutsch-

lands – die Zugspitze – liegen ebenfalls ganz in der Nähe. Romantiker mieten sich für wenig Geld eine Kutsche und lassen sich wie dereinst Märchenkönig Ludwig von der herrlichen Landschaft verzaubern. Eine Vielzahl von Sportmöglichkeiten wie Segeln, Angeln, Schwimmen, Gleitschirmfliegen, Radeln und Wandern laden ebenfalls ein. Bodenständiges Brauchtum, eine traditionsbewusste Bevölkerung, fröhliche Dorffeste mit Musik und Tanz, Familien- und Kinderfreundlichkeit, Spaß, Sport, Spiel und Freude lässt den Urlaub zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Mit der Königskarte 200 krönende



### Übernachtung/Frühstück oder Ferienwohnung zu Top-Preisen

Zwei idyllisch gelegene Campingplätze mit Wohnmobilstellplätzen direkt am Forgensee  
Unsere Gästekarte/KönigsCard – Ihr Freifahrtschein!  
Für beliebig viele Fahrten mit Bus/Bahn  
Einsteigen - Mitfahren - Entdecken - Erleben

Erlebnisse aus Natur, Kultur, Sport und Freizeit kostenlos erleben und in Kombination mit der Gästekarte haben Sie zusätzlich freie Fahrt mit Bus und Bahn.

### Informationen unter: Tourismusbüro Rieden

Gemeinde Rieden am Forgensee:  
Lindenweg 4 · 87669 Rieden a. F.  
Telefon: 08362/37025,  
Internet: www.rieden.de  
E-Mail: Info@rieden.de

Anzeige

## Trockene und strapazierte Haut im Winter

Pflanzliche Hilfe aus der Klostermedizin

**Die kalte Jahreszeit beansprucht unsere Haut enorm. Es kommt häufig zu trockener und „gestresster“ Haut, die spannt, juckt und schuppt.**

„Heizungsluft sorgt für ein Austrocknen der oberen Hautschichten und schwächt deren Abwehr. Dadurch kommt es oft vermehrt zu Ekzemen und Schuppungen“, so das Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de.

Durch die richtige Pflege der betroffenen Hautstellen sind diese Beeinträchtigungen jedoch größtenteils vermeidbar. Ein seit vielen Jahren bewährter Mönch Balsam aus der Klostermedizin (in Apotheken, PZN 04476461) sorgt für eine Linderung der Beschwerden und hilft der Haut nachhaltig zu regenerieren. Hierzu der Karlsruher Dermatologe Dr. Dirk Meyer-Rogge: „Bereits nach den ersten Anwendungen klingen quälende Juckreizbeschwerden, Hautrötungen und Hauttrockenheit ab - die Haut wird erkennbar weicher.“

Die Pflanzenmischung regt den Zellstoffwechsel des Hautgewebes an und kann zudem für ein verfeinertes Hautbild sorgen. Dr. Meyer-Rogge erprobte die Wirkung in einer Studie bei Frauen zwischen 40 und 60 Jahren: „Beim Großteil kam es zu einer Art Regeneration der Hautzellen.“ Sogar Fältchen am Mund und an den äußeren Augenwinkeln können dadurch reduziert werden.

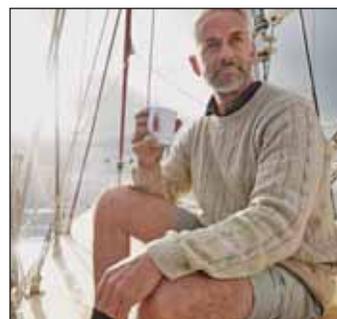
Amerikanische und griechische Wissenschaftler kamen dem Wirkungsmechanismus des Naturbalsams auf die Spur. In seinem Hauptwirkstoff, einem seltenen Baumharz, entdeckte ein Forscherteam der Universität Thessaloniki beachtliche Konzentrationen des Spurenelementes Zink, das bei Psoriasis-Patienten die Rötung und Schuppung der Haut verringern kann.

Zu den weiteren hautpflegenden Inhaltsstoffen des Balsams gehören Stiefmütterchenkraut, Panthenol und Urea.

## Sicher reisen

mit Gerinnungshemmern

**Patienten können ihre Werte mit einem Messgerät bequem an jedem Ort überprüfen**



**Mehr Lebensqualität auf Reisen - dank Gerinnungs-Selbstmanagement.**

Foto: rgz/Roche Diagnostics Deutschland GmbH

Den Gerinnungswert eigenständig zu messen, bedeutet für viele Menschen ein enormes Plus an Lebensqualität – zu Hause und auch auf Reisen.

Tatsächlich können Klimawechsel, vermehrte körperliche Aktivität, Impfungen oder ein anderer Speiseplan die Blutgerinnungswerte verändern. Privatdozent Dr. med. Christoph Sucker, Fach-

arzt für Transfusionsmedizin und Innere Medizin am Gerinnungszentrum Berlin, hat viel Erfahrung in der Betreuung von Patienten mit einer Gerinnungsstörung. Er rät Betroffenen, während einer Reise ihren Gerinnungswert häufiger zu überprüfen.

Dies kann in der Arztpraxis erfolgen, oder mit einem handlichen Messgerät in Eigenregie. Ein kleiner Blutstropfen aus der Fingerkuppe genügt, um die aktuelle Blutgerinnung zu überprüfen.

„So lernen Patienten auch, wie ihr Körper auf die Veränderungen, die eine Reise mit sich bringt, reagiert, und können ihre Medikamentendosis selbstständig anpassen. Dazu ist zwar etwas Routine nötig - diese haben die Patienten in der Regel aber schon zu Hause erworben“, erklärt Dr. Sucker.

Informationen zum Thema gibt es unter [www.coaguheck.de](http://www.coaguheck.de) sowie werktags von 8 bis 18 Uhr unter der kostenfreien Telefonnummer 0800-0800855. (rgz/ho)

# RÜCKBLICK 2018

## Rekord-Spendensumme erreicht

Bei der Spendeninitiative „Braunschweig zeigt Herz“ unterstützten am 1. Dezember zahlreiche Gäste der Innenstadt den Verein Verkehrswacht Braunschweig. Insgesamt 18.791,80 Euro sind für den guten Zweck zusammengekommen. Das ist die höchste Summe, die die Aktion seit Beginn erreicht hat.

Weihnachtliche Lieder bei der Sing-Aktion erfüllten am vergangenen Samstag die Löwenstadt. „Wir freuen uns sehr über die große Spendenbereitschaft der Menschen“, bedankte sich Heidrun Möbius, Vorsitzende der Verkehrswacht Braunschweig. „Alle Erlöse fließen direkt in unsere Projekte – und helfen so dabei, für einen sichereren Straßenverkehr in

Braunschweig zu sorgen.“ In den Schloss-Arkaden erklangen

klassische Weihnachtslieder. Mit Unterstützung der Braunschweigi-



*Weihnachtsliedersingen für den guten Zweck – Die BLSK und die REWE Märkte Braunschweig spendeten für die verkleideten Sängerrinnen und Sänger. Ralf Keffel (Rewe-Märkte Braunschweig), Heidrun Möbius (Verkehrswacht Braunschweig e.V.), Olaf Jaeschke (Arbeitsausschuss Innenstadt Braunschweig e. V.), Gunnar Stratmann (BLSK) (v.l.).*

*Foto: Braunschweig Stadtmarketing GmbH/Philipp Ziebart*

schen Landessparkasse (BLSK) und der REWE Märkte Braunschweig fand diesmal im wettergeschützten Foyer der Schloss-Arkaden eine besondere Sing-Aktion statt: Jeder, der Freude am Singen und Gutes tun hat, war eingeladen, in weihnachtlicher Verkleidung für den guten Zweck zu singen. Pro Teilnehmer spendete Rewe und die BLSK zehn Euro für „Braunschweig zeigt Herz“.

„Es waren viele Menschen da und sangen gemeinsam die bekannten Weihnachtslieder für den guten Zweck“, freut sich Gunnar Stratmann (BLSK), der gemeinsam mit Ralf Keffel von Rewe zum Abschluss einen Scheck über 6.000 Euro an „Braunschweig zeigt Herz“ übergab.

## Spende für benachteiligte Kinder



*Manfred Kramer, Andrea und Dennis Mura (v.l.). Foto: o.H.*

Alle Jahre wieder ..... kommt der Weihnachtsmarkt in Cremlingen im Autohaus Mura. Und alle Jahre wieder freuen sich Gudrun und Manfred Kramer über eine Spende aus dem Erlös dieses Weihnachtsmarktes.

Wieder wurden sie von Dennis und Andrea Mura mit einer großzügigen Spende (500 Euro) für die Peter-Maffay-Stiftung überrascht.

Aber es ging noch weiter mit dem Spendensammeln, als Thorsten Stelzner vor zwei Wochen seine Vita Villa in Wolfenbüttel eröffnet, kam der Erlös

seiner 1. Lesung in dem neuen Haus auch der Peter-Maffay-Stiftung zu Gute.

Seit der zwei Spendenübergaben, die insgesamt mehr als 1300 Euro betragen, freut sich Manfred Kramer und seine Frau aber genauso über jede Einzelspende, die auf dem Konto eingeht.

Sie sind von dem Interesse an ihrer Arbeit überwältigt und danke auf diesem Wege allen Spendern. Es ist gut zu wissen, dass die geleistete Arbeit der beiden über so viele Jahre gewürdigt und unterstützt wird.

## Spende zum Nikolaus

Detlef Ohlms vom Lions Club Braunschweig erhielt einen Scheck in Höhe von 1000 Euro von der Braunschweiger Firma PE-Solution, vertreten durch die Geschäftsführerin Frau Carolin Weise. Der Erlös aus der Aktion geht in diesem Jahr an drei soziale Projekte.



*Detlef Ohlms und Carolin Weise (v.l.). Foto: Lions Club Braunschweig*

## Spende für Wohnungslose

„Weihnachten für alle“ – der Name „BRICHBAG“ bezieht sich auf das eng-

istische Programm bei der gemeinnützigen Organisation, die BS Energy mit einer Spende über 2500 Euro unterstützt. Von dem Geld finanziert der Verein 50 BRICHBAGs (der Name in Braunschweig verteilt werden.



*Michael Bahn, Vertreter des Tagestreffs „Iglu“, Sarah Torunski (eine der Studierenden der Ostfalia Hochschule, die die Ausstellung „Wunscherfüller“ unterstützt), Andreas Lauenburg, einer von 50 Empfängern der BRICHBAGs, Franka Simon, Vertriebsleiterin für Geschäftskunden BS Energy und Thomas Spork (Vorsitzender „Weihnachten für alle“).*

*Foto: BS Energy*

# AUSBLICK 2019: WAS IST NEU?

## Neue Gesetze neue Regelungen

### Höherer Mindestlohn, mehr Kindergeld, weniger Krankenkassenbeiträge

**Der Mindestlohn steigt, Arbeitnehmer müssen für die Kranken- und Arbeitslosenversicherung nicht mehr so tief in die Tasche greifen und auch Rentner und Eltern haben künftig mehr Geld zur Verfügung. Welche Gesetze und Regelungen ab 2019 neu eingeführt oder geändert werden und was das bedeutet, fasst die Deutsche Anwaltshotline AG zusammen.**

*Fortsetzung*

#### Rentner profitieren

**Mütterrente:** Die Mütterrente wird ausgeweitet. Bisher galt: Mütter (oder Väter), deren Kinder vor 1992 geboren wurden, konnten sich zunächst ein, dann zwei Erziehungsjahre für die Rente anrechnen lassen. Eltern von später geborenen Kindern bekamen drei Erziehungsjahre zugesprochen. Das wird jetzt angeglichen. So bekommen Eltern von vor 1992 geborenen Kinder künftig 2,5 Jahre angerechnet. Das gilt allerdings nur für Eltern, die für die Kindererziehung aus dem Beruf ausgestiegen oder ihre Arbeitszeit deutlich reduziert haben und damit weniger Beiträge in die Rentenversicherung

ein zahlen konnten. Wer diese Voraussetzungen erfüllt, kann die Mütterrente bei der Rentenversicherung beantragen – und zwar nicht erst mit Renteneintritt. Die Erziehungsjahre werden dabei in sogenannte Rentenpunkte umgerechnet. Vereinfacht gesagt gilt: Je mehr Rentenpunkte, desto höher später die Rente. Übrigens: Der Name „Mütterrente“ ist irreführend, denn auch Väter, die die Voraussetzungen erfüllen, können die zusätzlichen Rentenpunkte beantragen.

**Erwerbsminderungsrente:** Wer einen Unfall hat oder zum Beispiel wegen einer Krankheit nicht mehr in der Lage ist, zu arbeiten, kann Erwerbsminderungsrente beantragen. Bisher war deren Höhe abhängig davon, wie lange der Betroffene gearbeitet und damit in die Rentenversicherung eingezahlt hat. Das soll sich nun ändern. Wer ab 2019 Erwerbsminderungsrente beantragt, wird so behandelt, als hätte er bis zum Renteneintrittsalter gearbeitet. Das Renteneintrittsalter liegt aktuell bei 65 Jahren und acht Monaten. In diesem Alter können Arbeitnehmer momentan regulär

in Rente gehen. Wer Erwerbsminderungsrente beantragt, wird behandelt, als wäre er ebenso alt und hätte entsprechend lange in die Rentenkasse eingezahlt. Wie hoch die Erwerbsminderungsrente genau ausfällt, hängt dann davon ab, wie hoch die Beträge wären, die der Betroffene bisher tatsächlich in die Rentenkasse eingezahlt hat.

**Midijobber:** Auch Arbeitnehmer in sogenannten Midijobs sollen künftig für die Rente besser gestellt werden. Ab 2019 wird der Geltungsbereich für Midijobs ausgedehnt: Als Midijobber gilt nun, wer mehr als 450 Euro, aber maximal 1.300 Euro im Monat verdient (bisher: 850 Euro). Midijobber müssen Beiträge in die Kranken-, Renten-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung zahlen, aber nicht in voller Höhe. Niedrigere Beiträge in die Rentenversicherung bedeuteten bisher aber automatisch auch niedrigere Renten. Das soll sich nun ändern: Das neue Rentenpaket der Bundesregierung sieht vor, dass Midijobber die gleichen Rentenansprüche erwerben, als ob sie den vollen

Arbeitnehmeranteil in die Rentenversicherung eingezahlt hätten.

#### (Noch) günstiger Telefonieren in der EU

Aus dem Urlaub kurz daheim anrufen, muss nicht teuer sein. Jedenfalls nicht, wenn das Urlaubsland zur EU gehört. Ab Mai 2019 sollen Gespräche innerhalb der EU nicht mehr als 19 Cent pro Minute kosten. Der Versand von SMS an ausländische Nummern soll auf 6 Cent pro Nachricht gedeckelt sein.

#### Nie mehr falsch Tanken im Ausland

Ab 2019 werden Kraftstoffe EU-weit einheitlich gekennzeichnet. Es sinkt also das Risiko, versehentlich Diesel statt Benzin zu tanken (oder umgekehrt), weil man die Begriffe in der Landessprache nicht lesen konnte. Einheitliche Etiketten sollen nun an allen Tankstellen der EU angebracht werden – und zwar an den Zapfsäulen und der Zapfpistole. Und wer ab 2019 ein neues Auto kauft, findet den neuen, einheitlichen Hinweis auch in der Bedienungsanleitung und in der Nähe der Tankklappe des Fahrzeugs.

(Deutsche Anwaltshotline AG)

## KURZÜBERBLICK

#### □ Mindestlohn

Der gesetzliche Mindestlohn wird zum 1. Januar 2019 auf 9,19 Euro pro Stunde steigen, bisher hatte er bei 8,84 Euro gelegen. Zum 1. Januar 2020 wird er auf 9,35 Euro weiter angehoben.

#### □ Rentenplus

Die gesetzlichen Renten werden 2019 voraussichtlich erneut um mehr als drei Prozent steigen. Zum 1. Juli 2019 dürfen sich westdeutsche Rentner vermutlich um ein Rentenplus von 3,18 Prozent

und ostdeutsche Rentner um ein Plus von 3,91 Prozent freuen. Final wird die Rentenerhöhung erst in diesem Jahr festgelegt, wenn die Daten zur Lohnentwicklung komplett vorliegen.

#### □ Mehr Mütterrente

Bei der Mütterrente gibt es weitere Verbesserungen. Alle Mütter und Väter mit Erziehungszeit, deren Kinder vor 1992 geboren wurden, bekommen zusätzlich einen halben Rentenpunkt gutgeschrieben.

#### □ Mehr Kindergeld und höhere Freibeträge

Ab dem 1. Juli 2019 bekommen Familien jeden Monat zehn Euro mehr Kindergeld pro Kind. Das Kindergeld beträgt dann für das erste und das zweite Kind je 204 Euro monatlich, für das dritte Kind erhalten Eltern 210 Euro und für jedes weitere Kind 235 Euro. Nicht nur das Kindergeld, auch der Kinderfreibetrag wird angehoben: Zum 1. Januar 2019 steigt er von 2.394 Euro auf 2.490 Euro.

#### □ Paritätische Zusatzbeiträge zur Krankenkasse

Die Zusatzbeiträge bei der gesetzlichen Krankenversicherung werden wieder zu gleichen Teilen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern bezahlt. Bisher wurden die Zusatzbeiträge für die Krankenkasse von den Versicherten allein bezahlt.

Die meisten Krankenkassen erheben derzeit neben dem allgemeinen Beitragssatz einen solchen Zusatzbeitrag.

(djd)

## AKTUELLES

# Gastgewerbe trifft Karneval

Der Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband für das Gastgewerbe begrüßte zu seinem Neujahrsempfang gut 150 Gastronomen, Hoteliers und Gäste.

Bernd Weymann (1. Vorsitzender) machte deutlich, dass es bei der Motto-Auswahl darum gehe, die Wichtigkeit der 5. Jahreszeit auch für gastgewerbliche Betriebe einmal in den Fokus nehmen.

Mark Alexander Krack moderierte die Podiumsdiskussion mit Braunschweigs Oberbürgermeister Ulrich Markurth, Zugmarschall und Geschäftsführer des Komitee Braunschweiger Karneval Gerhard Baller als oberstem Zeremonienmeister des Schoduvells, Bernd Weymann und Julien Mounier, Vorstandschef der BS|Energy-Gruppe.

Deutlich wurde auf der Bühne wie



**Neujahrsempfang mit Frek Hennicke, OB Ulrich Markurth, Bernd Weymann, Gerhard Baller, Julien Mounier und Mark Alexander Krack (v.l.).**

Foto: Siegfried Nickel

verbindend der Karneval ist. Dies betrifft nicht nur die zusätzlichen Umsätze, die er – übrigens nicht nur zur Zeit des Schoduvells als größtem Karnevalsumzug Norddeutschlands – in die Kassen der gastgewerblichen Betriebe spült, sondern auch während der Karne-

valszeit durch viele kleine und größere Veranstaltungen.

Wengleich auch ein Vergleich mit der Domstadt Köln hinkt, was den Karneval und dessen Wirtschaftskraft anbelangt, so wurde dennoch deutlich, wie wichtig auch dieser für die

Braunschweiger Region ist.

Umrahmt wurde die Veranstaltung durch Auftritte der Braunschweiger Burgsänger und Funkenmariachen Rebecca Manske, die zum Abschluss ihr Können bei anhaltendem Applaus der Teilnehmenden zeigte.

## Negativ-Preis des Bundes der Steuerzahler vergeben

"Fass ohne Boden" an Wissenschaftsminister Björn Thümler



**Bei der „Preisübergabe“ im Ministerium: Die BdSt-Vorstände Bernhard Zentgraf und Ralf Thesing mit Wissenschaftsminister Björn Thümler (von links)**

Foto: BdSt

Wegen der Übernahme des Schöninger Speere-Museums paläon unter das Dach des Niedersächsischen Landesamtes für Denkmalpflege hat der Bund der Steuerzahler dem Niedersächsischen Wissenschaftsminister Björn Thümler im Ministerium am Leibnizufer in Hannover seinen Negativ-Preis "Fass ohne Boden" überreicht. Kritisiert wird damit die institutionelle, also dauerhafte Förderung des paläon von mindestens 500.000 Euro jährlich durch das Land Niedersachsen.

"Die Ausstellung der ältesten Jagdwaffen der Menschheit in einem eigenen Speere-Zentrum am Rande des Helmstädter Braunkohle-Reviere ist uns Steuerzahlern im Jahr 2009 als 'Leuchtturm-Projekt' und in wirtschaftlicher Hinsicht als 'Selbstläufer' angekündigt worden", erklärte BdSt-Vorsitzender Bernhard Zentgraf. Aber bereits im Jahr 2016, also drei Jahre nach der feierlichen Eröffnung des paläon, seien alle politischen Versprechen, keine Betriebszuschüsse aus öffentlichen Kassen leisten zu müssen, wie Seifenblasen zerplatzt. "Mit der neuen paläon-Struktur werden die Kosten des Ausstellungsbetriebes mit jenen für die archäologische Forschung vermischt und damit die wahren Defizite des Museums kaschiert. Hohe Dauersubventionen werden die Folge sein, wahrlich ein Fass ohne Boden", ist sich Zentgraf sicher. Der Minister für Wissenschaft und Kultur, Björn Thümler erklärte: „Wir machen uns mit der Neustrukturierung des paläon ehrlich gegenüber dem Steuerzahler und dem Haus-

haltsgesetzgeber. Es ist nicht zumutbar, über die politische Liste sehend Defizite abdecken zu lassen. Die Verantwortung des Landes wird mit der Neustrukturierung deutlich gemacht. Wir holen damit etwas nach, das schon vor Jahren hätte passieren müssen.“

Vom Landesverband Niedersachsen und Bremen des Bundes der Steuerzahler wird das "Fass ohne Boden" – bereits bei den alten Griechen ein Sinnbild der Vergeblichkeit und der Verschwendung – in unregelmäßigen Abständen vergeben. In den vergangenen drei Jahrzehnten erhielten es der Landkreis Cuxhaven (2007) für anhaltende Defizite beim Flughafen Cuxhaven/Nordholz, die Städte Laatzen (1999) und Hildesheim (1992) für Schwimmbäder-Kostenexplosionen sowie 1990 der damalige Wissenschaftsminister Johann-Tönjes Cassens wegen spektakulärer Baukostenüberschreitungen an der Medizinischen Hochschule Hannover und der Staats- und Universitätsbibliothek in Göttingen.

## Gebrauchte Ranzen gesucht

**SoVD sammelt für bedürftige Familien in Braunschweig.**

Es gibt in Braunschweig viele Familien, denen es finanziell nicht gut geht. Da stellt oft schon die Anschaffung eines Schulranzens ein großes Problem dar. Der Sozialverband Deutschland (SoVD) in Braunschweig bittet deshalb wieder um Spenden von nicht mehr benötigten Schulranzen. Diese können ab sofort im SoVD-Beratungszentrum im Bäckerkling 8 in Braunschweig abgegeben werden. Die Ausgabe der Ranzen ist am Samstag, der 2. März 2019, von 9 bis 12 Uhr. Weitere Termine ab 5. März immer dienstags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr, freitags von 9 bis 12 Uhr.



Grafik: SoVD

## AKTUELLES

# Uschi Glas gibt Startschuss für den Ticketverkauf „walk4help“

**Großer Weltrekordversuch am 26. Mai 2019 in Braunschweig. Das Ziel: 10.000 verantwortungsbewusste Menschen gehen 40.000 Kilometer für den Kampf gegen Kinderarmut in der Region. Die Startgebühr geht zu 100 Prozent an Hilfsprojekte für Kinder im Großraum Braunschweig-Wolfsburg.**

United Kids Foundations, das Kindernetzwerk der Volksbank BraWo, will im Kampf gegen Kinderarmut mit der Spendenaktion „walk4help“ einen Weltrekord aufstellen. Mindestens 10.000 Teilnehmer müssen dazu am Sonntag, den 26. Mai 2019, auf einer rund vier Kilometer langen Rundstrecke durch Braunschweig gehen. Ab sofort ist die Anmeldung online möglich. Schauspielerin Uschi Glas, die ihr Projekt brotZeit auch in zwei Salzgitteraner Schulen etabliert hat, gab gemeinsam mit Thomas Fast, dem Vorstandsvorsitzenden der Volksbank BraWo Stiftung und zugleich Botschafter des Kindernetzwerks, den Startschuss für den Ticketverkauf.

„Bitte engagieren Sie sich. Leider gibt es auch in Ihrer Region Kinderarmut. Mit Ihrer Teilnahme helfen Sie, die Not zu lindern. Ich freue mich auch deswegen so sehr, den

Startschuss für die Anmeldung geben zu dürfen, weil mein Projekt brotZeit auch aus den Spenden des walk4help auf insgesamt 20 Grundschulen erweitert werden kann“, rief Uschi Glas zur Teilnahme auf. Ihre Initiative brotZeit ermöglicht dank ehrenamtlicher Arbeit von Seniorinnen pro Tag 9.000 Kindern ein nahrhaftes Frühstück, die ansonsten hungrig in die Schule gehen müssten.

Die Anmeldungen für die Veranstaltung sind online unter [www.walk4help.de/anmeldung](http://www.walk4help.de/anmeldung) möglich. Die Startgebühr beträgt für Erwachsene 25 Euro, für Kinder

und Jugendliche von 7 bis 17 Jahren 12,50 Euro. Kinder bis einschließlich 6 Jahren sind kostenlos dabei. Die Einnahmen fließen zu 100 Prozent in den Spendentopf. Mit den Geldern unterstützt United Kids Foundations ausschließlich soziale Projekte in Braunschweig, Gifhorn, Peine, Salzgitter und Wolfsburg.

Zu den Botschaftern des walk4help zählen neben Uschi Glas, Basketball-Star Dennis Schröder, die früheren Skistars Rosi Mittermaier und Christian Neureuther sowie Wolfram Kons, Gesamtleiter Charity beim Fernsehsender RTL und Moderator des RTL-Spendenmarathons.

Der walk4help ist als großes Familienfest konzipiert, bei dem die Teilnehmer einerseits ein verantwortungsbewusstes, gesellschaftliches Statement abgeben, andererseits riesigen Spaß haben sollen. Die Strecke mit Start und Ziel am BraWoPark ist an dem Sonntag von 10 bis 18 Uhr abschnittsweise in die fünf Kontinente Europa, Afrika, Asien, Amerika und Ozeanien unterteilt und symbolisiert somit das Ziel, zusammen mindestens 40.000 Kilometer und somit einmal um die Welt zu walken. Mehr Informationen gibt es unter [www.walk4help.de](http://www.walk4help.de).



Uschi Glas und Thomas Fast rufen zur Anmeldung zum walk4help auf. Foto: Volksbank BraWo

## wohnungslos – Leben in Braunschweig Ausstellung im Braunschweiger Dom



Foto aus der Ausstellung „wohnungslos“. Foto: Klaus G. Kohn

Wohnungslose Menschen sind meist nicht als solche erkennbar und ihre Not wird nicht wahrgenommen. Sie werden meist als Störfaktor in der Fußgängerzone oder als sozialer Problemfall angesehen.

Sechs Einzelne und eine Gruppe Wohnungsloser zeigen in einer Fotoausstellung ihre ganz unterschiedliche Sicht auf Braunschweig.

Damit wollen sie auf die Situation wohnungsloser Menschen aufmerksam machen, auf die Notwendigkeit von Wohnungen für sie.

Alle Beteiligten hatten zur Zeit

des Projekts im Oktober keine Wohnung, lebten auf der Straße, in einer Obdachlosenunterkunft, vorübergehend bei Bekannten.

Das Fotoprojekt wurde von der Diakonischen Gesellschaft Wohnen und Beraten mbH (DWB) initiiert. Sie richtet auch die Ausstellung aus, die von dem Fotografen Klaus G. Kohn künstlerisch begleitet wird.

Ein Teilnehmer des Fotoprojekts fasst seine Motivation so zusammen: „Endlich etwas Sinnvolles tun.“

Die Ausstellung findet im Braunschweiger Dom statt. Sie wurde gestern eröffnet.

# EINTRACHT BRAUNSCHWEIG

## Kampfansage an die Konkurrenz

### Eintracht rüstet auf zum Klassenerhalt



**Jasmin Fejzić kehrt aus Magdeburg zur Eintracht zurück.**

Fotos (2): Matthias Schumacher

Die SG Wattenscheid 09 und der Wuppertaler SV sind aktuell nur zwei von vielen ehemaligen Bundesligisten, die finanziell ärtlich gesehen am Tropf hängen, an der Schwelle zur Insolvenz stehen und abhängig sind von Spendern und Sponsoren. Offenbach, Ulm, Mannheim und Saarbrücken sind wie Oberhausen oder Essen Städte, die auf der Fußball-Landkarte ausstrahlt sind. Jährlich versuchen die Vereine, in den Profifussball zurück zu kehren, doch weder das Modell mit jungen und hungrigen Fussballern aus der Region noch die Verpflichtung von ehemaligen Stars,

die ihre Karriere in der Provinz ausklingen lassen wollen, erwies sich als Erfolgsgarant.

Bei der Eintracht aus Braunschweig hat man die Zeichen der Zeit erkannt. Erneuerung in der Regionalliga fast ohne jegliche TV Einnahme erscheint unmöglich. Nur noch auf Augenhöhe mit Lüneburg oder dem TSV Havelse – mit solchen Spielen lässt sich das Eintracht Stadion nicht füllen, zumal die Fans vor Jahresfrist noch von Schalke 04, Bayern München und Borussia Dortmund träumten und sangen. Wenn nicht jetzt – wann dann? Und so hat man bei den Löwen auf dem Transfermarkt zugeschlagen, wie lange nicht mehr. Erfahrene Spieler wurden verpflichtet, Spieler die sich im Profifussball auskennen, die Höhen und Tiefen durchlebt haben und sich durch erste Pfiffe von den Tribünen nicht entmutigen lassen. Von hinten bis zur Spitze hatte Trainer André Schubert sich Verstärkungen erhofft, bis auf einen richtigen Knipser – einen Goalgetter mit Torgarantie ist die Vereinsführung seinen Wünschen bisher nachgekommen. Durch den nicht unbedingt plötzlichen Abgang von Christoffer Nyman zum schwedischen

Erstligisten IFK Norrköping besteht gerade auf dieser Position noch Handlungsbedarf, konnte die Eintracht doch in dieser Saison in 20 Spielen erst 21 Treffer erzielen. Zunächst müssen Mike Feigenspan (aus Mönchengladbach) und die beiden Ex-Einträchtler Marcel Bär und Julius Düker versuchen, statt Nyman für die Blau-Gelben zu treffen. Düker ist vom SC Paderborn zunächst ausgeliehen, Bär wurde in Gifhorn geboren und spielte von 2012 bis 2015 für die zweite Mannschaft der Löwen. Seine weiteren Stationen waren der FC Carl Zeiss Jena sowie der FSV Zwickau. Für Aalen schoss er in der Hinrunde sieben Tore – traf auch gegen die Eintracht. Dass fünf Spieler (Pfitzner, Düker Bär, Kessel und der zuletzt aus Magdeburg ‚heimgekehrte‘ Torhüter Fejzić) mit Braunschweiger Vergangenheit erneut bei den Löwen anheuert, sieht Trainer Schubert nicht als Huldigung für die Fankurve an. Mit Bernd Nehrig vom FC St. Pauli und Nils Rütten standen frühzeitig die ersten Neuzugänge fest. Tingager (nach Aarhus) und Canbaz (zu Werder Bremen U 23) und Amundsen zu Vejle BK nach Schweden haben dagegen keine Zukunft mehr in

Braunschweig gesehen und den Verein verlassen.

Die Eintracht hat auf dem Transfermarkt frühzeitig investiert und dürfte im siebenstelligen Bereich Geld aufgewendet haben – nicht ohne Hilfe von Sponsoren, wie die Führung des Klubs betont. In jedem Fall viel billiger als eine Zukunft in der vierten Liga. Die Investition ist gleichzeitig eine Kampfansage an die Konkurrenz, dass man sich in Braunschweig trotz acht Punkten Rückstand zum rettenden Ufer noch nicht aufgegeben hat. Jetzt zählen jedoch nur noch Taten auf dem Platz und Punkte – die ersten drei auf der Habenseite am besten gleich im ersten Heimspiel 2019 gegen Hansa Rostock.

(Matthias Schumacher)



**Abschied aus Braunschweig: Stürmer Christoffer Nyman.**

## Eintracht startet gegen Hansa Rostock

### 18 Endspiele für Braunschweiger Traditionsclub

Am Sonntag absolvieren die Profis der Eintracht ein letztes Testspiel gegen Werder Bremen II auf dem Nebenplatz des Stadions, dann startet eine Woche später um 14 Uhr die Mission Klassenerhalt gegen Hansa Rostock. 18 Endspiele liegen vor dem aufgerüsteten Kader, um punktemässig aufzuschliessen und am Saisonende in der Tabelle vier Vereine hinter sich zu sehen. Spätestens im Heimspiel gegen Energie Cottbus am 18. Mai soll die weitere Ligazugehörigkeit eingetütet sein. Mit dem Sieg in Cottbus und dem

Punktgewinn beim KSC hatten die Löwen vor der Weihnachtspause erfolgreich die Aufholjagd eingalüftet und den Anhängern ein Fünkchen Hoffnung zurückgegeben.

So wird das Eintracht Stadion gegen Rostock gut gefüllt sein, auch weil die Hansestädter für einen vollen Gästeblock sorgen werden.

Mit einem Paukenschlag endete das Fussballjahr in Rostock. Für den Sportvorstand und auch für Trainer Pavel Dotchev war die Zeit an der Ostsee abgelaufen, nachdem mit dem aktuell 8. Tabellenrang der

angestrebte Aufstieg in weiter Ferne liegt. Mit Jens Härtel wurde Magdeburgs Aufstiegstrainer verpflichtet, neuer Sportvorstand wird der ehemalige Torhüter Martin Piekenhagen. Einen letzten Härtetest bestreitet Hansa am Dienstag bei Holstein Kiel. Auf dem Transfermarkt hat sich Eintrachts erster Gegner zurückgehalten, Trainer Härtel vertraut zunächst dem ihm übergebenen Kader. Rostock hat sich genau wie die Eintracht im türkischen Belek auf den Rückrundentstart vorbereitet. Eintracht Trainer

André Schubert hat nach der Rückkehr aus der Türkei ein positives Fazit über den Verlauf des Trainingslagers gezogen, sah alle Akteure sehr fokussiert auf die kommenden schweren Aufgaben. Beim Laktatetest zum Trainingsauftakt konnte sich der Braunschweiger Trainer bereits von der Fitness seiner Spieler überzeugen. Jetzt gilt es, das Einstudierte in den Ligaspielen umzusetzen, den Kampf zur Rettung der Eintracht auf dem Platz anzunehmen und Woche für Woche zu punkten. (Matthias Schumacher)

## BAUEN & WOHNEN

# Demo für die Jasperallee, Bäume und Klimaschutz

Am vergangenen Samstag hatte die Bürgerinitiative Baumschutz Braunschweig zur Demonstration, #unfällig aufgerufen. Unterstützt wurde sie von NABU und 20 weiteren Braunschweiger Initiativen, Parteien und Institutionen. Den Baum- und KlimaschützerInnen geht es dabei um den Erhalt der Bäume in der Jasperallee:

Der Rat der Stadt hat beschlossen, alle 87 dort befindlichen Bäume zu fällen. Nicht einmal eine Unterschriftensammlung mit über 15000 Unterschriften, die dem Oberbürgermeister übergeben wurden, konnten dieses verhindern. Seit etwa hundert Jahren sieht die Jasperallee so aus wie heute und das Gesamtensemble steht seit 1995 unter Denkmalschutz. Das Interesse der BürgerInnen für den Erhalt der Alleebäume wird ignoriert. Kein Verständnis besteht für die

aufzuwendenden Kosten von über 400 000 Euro und Folgekosten. Es wurde inzwischen ein Antrag gestellt, den Beschluss zu überdenken und nur die erforderlichen Bäume zu ersetzen.

Braunschweigs alte Bäume verdienen Wertschätzung, denn ihre riesige Wohlfahrtswirkung für Menschen und Tiere können junge Neupflanzungen erst nach vielen Jahrzehnten ersetzen. Die Initiative will weitere Verdichtungen verhindern, die zu Lasten der Gesundheit und des Stadtklimas gehen. So sollen neben der Petrikirche sechs alte Bäume einer Bebauung weichen. Im Querumer Wald wurden hunderte fast zweihundertjährige Eichen gefällt. Das sind nur einige Beispiele. Die 45 verlorenen Bäume des Hagenmarktes wurden bis heute nicht ersetzt. Mindestens 1300 Bäume haben die starken



**Bürgerinitiativen protestierten für mehr Bäume in Braunschweig und den Klimaschutz.**  
Foto: Siegfried Nickel

Stürme der letzten Jahre gekostet. Mindestens 1000 weitere seit der Ära des Ex-OB Dr. Hoffmann wurden nicht ersetzt.

1,2 Millionen Euro würden für Ersatzpflanzungen benötigt, teilte die Stadt 2018 in einer Einwohneranfrage mit.

Die Baumschutzinitiative setzt sich dafür ein, daß Braunschweig wieder eine Baumschutzsatzung erhält wie fast alle Nachbarstädte. Nicht, um Eigenheimbesitzer zu gängeln, sondern wirklich große Vernichtungen von Stadtbäumen zu verhindern oder zu minimieren.

## Das Geld nicht „verheizen“

Eine Heizungssanierung rechnet sich

**Kostenfreie Telefonaktion:**  
am 18. Januar, von 15 bis 17 Uhr

Rund 80 Prozent des Energieverbrauchs eines Hauses entfallen auf das Heizen. Die Frage nach der passenden Heizung ist also im wahrsten Sinn ein „Dauerbrenner“. Moderne Öl- oder Gasbrennwertkessel sind besonders sparsam, da sie auch die Wärme nutzen. Gegenüber einem alten Gerät sparen diese modernen Kessel bis zu 40 Prozent der Heizkosten ein. Besonders umweltfreundliche Holzpellet-Heizungen oder Wärmepumpen rechnen sich dagegen meist nur langfristig. Die günstigsten Ölbrennwertkessel kosten ca. 5.000 Euro. Wärmepumpen liegen über 10.000 Euro. Hinzu kommt häufig die Anpassung der gesamten Heizanlage. Neben der staatlichen Förderung sind vor allem klassische

Finanzierungsmöglichkeiten, wie ein Bausparvertrag, von Interesse. Wer kurzfristig Geld für eine energetische Sanierung benötigt, zieht ein Darlehen bei der Bausparkasse oder der Hausbank in Betracht. Wie finanziere ich eine neue Heizanlage? Welche Fördermittel stehen zur Verfügung? Wie erhalte ich einen Kredit?

**Diese und andere Fragen beantwortet Ihnen am 18. Januar, von 15 bis 17 Uhr, unser Experte am kostenlosen Service-Telefon:**



**Volker Strughold,**  
Finanzierungs-  
experte vom Ver-  
band der  
Privaten Bau-  
sparkassen,

**Telefon: 0800-0000-920-1**

## Ist das Dach noch dicht?

Um eine intakte Dachkonstruktion zu gewährleisten, ist beim Flachdach eine gute und langlebige Abdichtung von besonderer Bedeutung. Diese Ebene, die zuverlässig dichthalten muss, ist allen Witterungsbedingungen und enormen Beanspruchungen ausgesetzt. Kleine Lecks können bereits zu schwerwiegenden Bauschäden führen, da durch die geringe Neigung Regenwasser nur vergleichsweise langsam abfließt und daher in die unteren Konstruktionsschichten gelangen kann. Daher empfehlen Experten,

das Dach zweimal im Jahr auf Mängel zu überprüfen und regelmäßig zu pflegen. Für eine schnell zu realisierende und langlebige Abdichtung eignen sich flüssige Spezialharze von Herstellern wie Triflex. Bei der Sanierung muss hier der alte Belag in der Regel nicht abgetragen werden, bei Neubauten bietet die qualitative Abdichtung von Anfang an einen wirksamen Langzeit-Schutz für das Dach.

Unter [www.triflex.de](http://www.triflex.de) gibt es ausführliche Informationen und Tipps für Hausbesitzer. (djd-k)

Sie finden die  
aktuelle Ausgabe Ihres

**SPEZIAL**  
braunschweig  
**report**  
monatlich · gratis

auch im Internet unter:  
[www.braunschweigreport.de](http://www.braunschweigreport.de)

**Hein Wintergärten**  
Quantität seit 1885

Besuchen Sie unsere große  
**Wintergarten-Ausstellung**

Öffnungszeiten Wintergartenpark:  
Mo-Fr 8-17 Sa 10-13 So 13-17 Uhr  
Feiertags geschlossen!

Glaserei Hein GmbH  
29225 Celle Neustadt 51  
Tel. 05141 43066

**hein-wintergarten.de**

# KLEINANZEIGEN

## Bekanntschaffen

Er, 49, ohne fin. Int., will 10 x am Tag mit ält. Sie o. Paar. Mo.-Mi. ab 20.30 Uhr, anr.: 0174 5322846

**Geburtstagswunsch:** Suche Übergangsquartiervermieterin für 1-jährige Gartentraum-Erlebnis-Spaßbeziehung 05171-591919

Mesut sucht eine Frau für's Leben. Foto ist auf WhatsApp. 0151155236226

## Camping/Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa

## Geschäftl. Empfehlungen

**ADN Schuldnerberatung - kostenlose Beratung und kurzfristige Termine. Telefon 0531/4811471**

## Reisen

## Niederlande

CHALET am Niederrhein / Niederlande mit Schwimmbadnutzung, kleine Hunde erlaubt. Infos unter: 01709520076

## Immobilienankauf

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Mehrfamilienhäuser ABF gew. Tel: 0531 38000 18

Eine gewerbliche s/w-Anzeige in dieser Größe kostet

60 € zzgl. MwSt.

Der Branchenhinweis Ihrer Wahl ist dabei kostenlos!

## Immobilien / Vermietung

Diverse Hallen in Staßfurt zu vermieten, von 200-500 qm pro Halle. Telefon 05 31/38 000-19/MARAG GmbH

Ladengeschäft in Radegast/Südliches Anhalt, 145 qm sofort zur Vermietung frei. Tel. 05 31/38 000-19/MARAG GmbH

Ladengeschäft in Köthen/Sachsen-Anhalt ab 1.1.2019 neu zu vermieten. Seit 2005 Elektrofachhandel. 330 qm Laden mit Lastenfahrstuhl, 155 qm Untergeschoss mit Büro, Personalräumen, Lager. Gute Lage im Zentrum in komplett saniertem und renovierten Jahrhundertwendehaus. Telefon 0531 - 3800014.

Ladenfläche in Köthen zu vermieten. Es handelt sich um ein Objekt in der Fußgängerzone in der Größe von 370 qm, das vielseitig nutzbar ist. Informationen: Telefon 0531/3800014

## Verkäufe

**Büroauflösung:** Büromöbel/Schreibtische/Schränke/ Stühle ab 10 € + EDV-Anlagen kpl. gegen Gebot abzugeben. Terminvereinbarung unter 0531/3800093

Schöne Zinnsammlung und weitere Flohmarktartikel an Interessierte wegen Haushaltsauflösung in BS-Weststadt zu verkaufen. Telefon 0176 23611257

Rowenta Klima-Mobil CA 100/H mit Schlauch, Höhe 70 mm, Breite 49 mm, Tiefe 37 mm, 110 Euro, 0171/7721861

2 Elvis meets Dinnerkarten Landhaus Seela, 8.2.2019, 19<sup>00</sup> Uhr Elvishow + 4-Gang-Menü statt 172 € für 125 € abzugeben 0176 64920816

**KLEINANZEIGEN-ANNAHME**  
☎ 05 31 / 38 000 10  
info@braunschweigreport.de

## Verschiedenes

Fliesenleger: 0531 122 8821

**Probleme mit Baumstämpfen??**  
Wir fräsen bis 2,15 m unter Boden!  
Pro Baum GmbH  
Tel.: 481 14 95

## Impressum

**SPEZIAL**  
braunschweigreport

Herausgeber und Verleger:

**SKD** Systemhaus für Kommunikation und Datentechnik Verlag GmbH

Niederlassung:

Hagenbrücke 1-2, 38100 Braunschweig

Verlag: Tel.: 05 31/3 80 00-0

Anzeigen: Tel.: 05 31/3 80 00-10

Fax: 05 31/3 80 00-20

E-mail: info@braunschweigreport.de

Redaktion: Felix Runder VisdP (1)

Anzeigenleitung: Hans-Joachim Kröber (2)

Gestaltung, Satz + Druck (3):

1, 2, 3: SKD GmbH

Hagenbrücke 1-2, 38100 Braunschweig

www.braunschweigreport.de

31. Jahrgang

**Gewinnspiele/Verlosungen**

Datenschutzhinweise nach DSGVO erhalten Sie unter www.braunschweigreport.de/ Datenschutz oder info@braunschweigreport.de.

## Lösung des Silben-Rätsels

braunschweigreport Spezial Januar 2019 - Seite 20

Buecher haben ihre Schicksale  
13. BACBLECH  
11. SEITENHEB, 12. BURGUNDER,  
9. ANSEHNICH, 10. ENTSCHEUSS,  
7. BIGGRAPHIE, 8. PANIERMEHL,  
5. WESTAFRIKA, 6. DURCHBLICK,  
3. PANZERGLAS, 4. HANDBREMSE,  
1. HYAZINTHE, 2. BRAUNKOHE.

## Lösung des Schweden-Rätsels

braunschweigreport Januar 2019 - Seite 21

1. HÄMMER, 2. HÄMMER, 3. HÄMMER, 4. HÄMMER, 5. HÄMMER, 6. HÄMMER, 7. HÄMMER, 8. HÄMMER, 9. HÄMMER, 10. HÄMMER, 11. HÄMMER, 12. HÄMMER, 13. HÄMMER, 14. HÄMMER, 15. HÄMMER, 16. HÄMMER, 17. HÄMMER, 18. HÄMMER, 19. HÄMMER, 20. HÄMMER, 21. HÄMMER, 22. HÄMMER, 23. HÄMMER, 24. HÄMMER, 25. HÄMMER, 26. HÄMMER, 27. HÄMMER, 28. HÄMMER, 29. HÄMMER, 30. HÄMMER, 31. HÄMMER, 32. HÄMMER, 33. HÄMMER, 34. HÄMMER, 35. HÄMMER, 36. HÄMMER, 37. HÄMMER, 38. HÄMMER, 39. HÄMMER, 40. HÄMMER, 41. HÄMMER, 42. HÄMMER, 43. HÄMMER, 44. HÄMMER, 45. HÄMMER, 46. HÄMMER, 47. HÄMMER, 48. HÄMMER, 49. HÄMMER, 50. HÄMMER, 51. HÄMMER, 52. HÄMMER, 53. HÄMMER, 54. HÄMMER, 55. HÄMMER, 56. HÄMMER, 57. HÄMMER, 58. HÄMMER, 59. HÄMMER, 60. HÄMMER, 61. HÄMMER, 62. HÄMMER, 63. HÄMMER, 64. HÄMMER, 65. HÄMMER, 66. HÄMMER, 67. HÄMMER, 68. HÄMMER, 69. HÄMMER, 70. HÄMMER, 71. HÄMMER, 72. HÄMMER, 73. HÄMMER, 74. HÄMMER, 75. HÄMMER, 76. HÄMMER, 77. HÄMMER, 78. HÄMMER, 79. HÄMMER, 80. HÄMMER, 81. HÄMMER, 82. HÄMMER, 83. HÄMMER, 84. HÄMMER, 85. HÄMMER, 86. HÄMMER, 87. HÄMMER, 88. HÄMMER, 89. HÄMMER, 90. HÄMMER, 91. HÄMMER, 92. HÄMMER, 93. HÄMMER, 94. HÄMMER, 95. HÄMMER, 96. HÄMMER, 97. HÄMMER, 98. HÄMMER, 99. HÄMMER, 100. HÄMMER.

# STELLENMARKT

**SCHULDEN? Wir helfen sofort!**  
Anerkannte Schuldner-/Sozial- und Insolvenzberatungsstelle des Landes Niedersachsen – info@bss-beratung.de  
ERSTBERATUNG KOSTENLOS  
KOSTENÜBERNAHME MÖGLICH  
Psychologische Hilfe durch Psychologin  
BSS e.V. gemeinnütziger Verein  
Tel. (0531) 2876431

**Kaufm. Mitarbeiter**  
in der Grundstücksverwaltung für Köthen für sofort oder später gesucht.

ABF gew. Braunschweig,  
Telefon 0531 38 000 18

**Teilzeitkraft** auf 450,- Euro-Basis

zur telefonischen Betreuung unserer Anzeigenkunden gesucht.

Bewerbung bitte an info@comet-verlag.de

**CV Comet Verlag** GmbH Hagenbrücke 1 - 2 · 38100 Braunschweig  
Telefon 0531/38 000 10

Zur Verstärkung unseres Verkaufsteams suchen wir  
**Verkaufsprofis (m/w)**

als freie Handelsvertreter gemäß § 84 HGB

Wir bieten

- neue überzeugende Produktkonzepte
- klare Produktvorteile und Alleinstellungsmerkmale
- sehr gute Verdienstmöglichkeiten

Richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte an



**Comet Verlag** GmbH

Hagenbrücke 1-2 · 38100 Braunschweig

Weitere Informationen unter 0531 / 38 000 15

**Zusteller m/w**

**Neue Zusteller**

für einige Gebiete in Braunschweig gesucht!

Für weitere Infos:  
Telefon: 0531 / 38 000 0  
info@braunschweigreport.de

SKD Verlag GmbH  
Hagenbrücke 1-2  
38100 Braunschweig

# AUS- & WEITERBILDUNG

Anzeige

## Infotag bei TEUTLOFF

in Braunschweig am 10. Februar 2019

**Informieren Sie sich vor Ort über Weiterbildungs- und Umschulungsmöglichkeiten!**

Die beruflichen Chancen im gewerblich technischen Bereich verbessern. Mit seinen beruflichen Kenntnissen am Puls der Zeit bleiben, das alles ist nur durch qualifizierte und sinnvolle Weiterbildung oder Umschulung möglich. Die Teutloff Technische Akademie in Braunschweig lädt daher alle Interessierten zu einem Infotag am Sonntag, dem 10. Februar von 10 bis 13 Uhr in den Räumen an der Frankfurter Straße 254 ein.

Nutzen Sie die Zeit, um sich über die vielfältigen Möglichkeiten und Berufschancen im Bereich der zweijährigen Fachschule (berufsbegleitend vierjährig) zum „Staatlich geprüften Techniker“ zu infor-

mieren. Wir bieten die Fachrichtungen Maschinentechnik und Elektrotechnik mit den Schwerpunkten "Industrial Engineering" und „Automotive Engineering“ an.

Außerdem können Sie sich über die bundesweit anerkannten Weiterbildungsmöglichkeiten mit IHK Abschluss, wie z.B. zum geprüften Industriemeister Metall, Industriemeister Elektrotechnik, Technischen Fachwirt, Wirtschaftsfachwirt oder Technischen Betriebswirt informieren.

Fach- und Führungskräfte stehen den Besuchern für Fragen und beratende Gespräche zur Verfügung.

TEUTLOFF, Technische Akademie gGmbH, Frankfurter Straße 254, 38122 Braunschweig, Telefon 0531 80905-0, [www.teutloff.de/nordwest/](http://www.teutloff.de/nordwest/)



**TEUTLOFF**  
Technische Akademie

Besuchen Sie uns!  
**- Infotag -**  
Sonntag, 10. Februar 2019  
von 10:00 - 13:00 Uhr

Frankfurter Straße 254,  
38122 Braunschweig  
Tel.: 0531/ 80905 - 0,  
[www.teutloff.de/nordwest/](http://www.teutloff.de/nordwest/)



**Ludwig  
Fresenius  
Schulen**

Unsere Ausbildungen in  
Wolfsburg:  
Ergotherapeut/in  
(auch verkürzt\*)  
Physiotherapeut/in

\*Förderung u. a. durch Jobcenter  
oder Arbeitsagentur möglich

Infoveranstaltung:  
24.01.-31.01.-07.02 | 14:30 Uhr

Dorfstraße 18 · 38442 Wolfsburg  
Tel.: 0 53 62 / 6 20 73  
[www.ludwig-fresenius.de](http://www.ludwig-fresenius.de)

Im Internet finden Sie uns unter  
[www.braunschweigreport.de](http://www.braunschweigreport.de)



**Hier startet  
deine Karriere!**

Informatik  
Wirtschaft  
Mediendesign  
Game

Du willst eine staatlich anerkannte schulische Berufsausbildung oder ein praxisorientiertes Studium mit Zukunft machen? Dann informiere dich jetzt unter [www.bib.de/](http://www.bib.de/)!

bib International College  
Freundallee 15, Hannover  
Fon +49 511 28483-0

**Infotermin**  
Dienstag, 12.02.  
um 17 Uhr

# STELLENMARKT

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams  
zu sofort oder später

**eine/n Medienberater/in**  
im Anzeigenverkauf

Wenn Sie

- kommunikations- und begeisterungsfähig sind
- sich durch Flexibilität, Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft auszeichnen
- Menschen begeistern können und über ein sicheres und selbstbewusstes Auftreten verfügen,
- Lust haben, in unserem Team mitzuwirken,

erbitten wir Ihre schriftliche Bewerbung an:

**CV Comet Verlag GmbH**  
Hagenbrücke 1-2 · 38100 Braunschweig  
[info@comet-verlag.de](mailto:info@comet-verlag.de)

Die Kasseler Firma CAR24 sucht aus dem  
Stadtgebiet Braunschweig (max. 30 km Umkreis)

**motivierte Fahrer (m/w)**  
auf 450 €-Basis oder Midijob (bis 850 €)

für den Bereitschaftsdienst.

Gerne Rentner für Einsätze auf Abruf, nachts,  
an Wochenenden und Feiertagen.

Chiffre: 19035002

Bewerbung bitte ausschließlich online über  
die genannte Chiffre auf [www.car24.de](http://www.car24.de)

**CAR24 GmbH** Infos unter:  
0561 / 50571 - 405  
Mo.-Fr. 9-16 Uhr  
Ein Unternehmen der arwegroup

## SILBENRÄTSEL

Aus den folgenden Silben sind 13 Wörter mit den unten aufgeführten Bedeutungen zu bilden:

A - A - AN - BACK - BI - BLECH - BLICK  
- BRAUN - BREM - BUR - DER - DURCH  
- ENT - FRI - GLAS - GRA - GUN -  
HAND - HIEB - HY - KA - KOH - LE -  
LICH - MEHL - NIER - O - PA - PAN -  
PHIE - SCHLUSS - SE - SEHN - SEI -  
TEN - THE - WEST - ZER - ZIN

Bei richtiger Lösung ergeben die fünften und die neunten Buchstaben - jeweils von unten nach oben gelesen - ein Zitat von Terentius Maurus aus *ŃCarmen heroicum*.

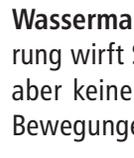
- 1 \_\_\_\_\_  
eine Zwiebelpflanze
- 2 \_\_\_\_\_  
fossiler Brennstoff
- 3 \_\_\_\_\_  
einbruchsichere Scheiben
- 4 \_\_\_\_\_  
Teil am Fahrzeug
- 5 \_\_\_\_\_  
Teil eines Erdteils
- 6 \_\_\_\_\_  
Verstehen einer Situation
- 7 \_\_\_\_\_  
Lebensbeschreibung
- 8 \_\_\_\_\_  
Hülle um Bratgut
- 9 \_\_\_\_\_  
proper
- 10 \_\_\_\_\_  
Entscheidung
- 11 \_\_\_\_\_  
Fechtbegriff
- 12 \_\_\_\_\_  
französische Weinsorte
- 13 \_\_\_\_\_  
Küchenutensil

## DIE STERNE

### FÜR JANUAR 2019



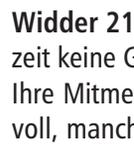
**Steinbock 22.12.-20.1.** Ein Rat wird sich positiv auf eine Entscheidungsfindung auswirken. Solange Sie sich gut damit fühlen, steht diesem zu folgen nichts im Wege.



**Wassermann 21.1.-19.2.** Eine kleine Veränderung wirft Sie schnell aus der Bahn. Haben Sie aber keine Angst davor und bleiben Sie für Bewegungen offen. Sie sind nützlich.



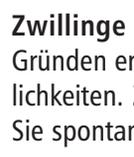
**Fische 20.2.-20.3.** Sie spüren immer wieder aufkommende Diskrepanzen zwischen Freunden. Zögern Sie nicht und versuchen Sie diplomatische Worte für Ihre Unzufriedenheit zu finden.



**Widder 21.3.-20.4.** Ihre Kreativität kennt zurzeit keine Grenzen. Inspirieren Sie damit auch Ihre Mitmenschen. Ihre Ideen sind sehr wertvoll, manchmal nur nicht allein umsetzbar.



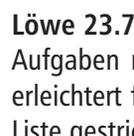
**Stier 21.4.-21.5.** Emotionale Themen beschäftigen Sie sehr, Sie zeigen dies allerdings wenig nach außen. Sie versuchen sich vor Verletzung zu schützen.



**Zwillinge 22.5.-21.6.** Aus verschiedenen Gründen eröffnen sich Ihnen spannende Möglichkeiten. Zögern Sie nicht zu lang und seien Sie spontan. Das kann Erfolge bringen.



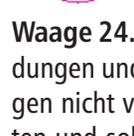
**Krebs 22.6.-22.7.** Lassen Sie sich nicht von kleinen Rückschlägen entmutigen. Glauben Sie an Ihre Talente und Kräfte, dann können Sie bestehende Hindernisse bewältigen.



**Löwe 23.7.-23.8.** Schieben Sie unangenehme Aufgaben nicht vor sich her. Sie werden sich erleichtert fühlen, wenn diese von Ihrer To Do Liste gestrichen sind.



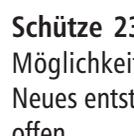
**Jungfrau 24.8.-23.9.** Der Beginn des Jahres steht ganz im Zeichen der Liebe. Geben Sie auch kleinen Aufmerksamkeiten von Menschen in Ihrem Umfeld eine Chance.



**Waage 24.9.-23.10.** Stehen Sie zu Ihren Entscheidungen und lassen Sie sich von anderen Meinungen nicht verunsichern. Sie kennen sich am besten und sollten sich vertrauen.



**Skorpion 24.10.-22.11.** Ihre Stimmungslage ist zurzeit besonders sensibel. Seien Sie daher mit Ihren Mitmenschen nicht zu streng, wenn Sie sich schnell angegriffen fühlen.



**Schütze 23.11.-21.12.** Ihnen eröffnen sich neue Möglichkeiten mit Altem abzuschließen und Neues entstehen zu lassen. Halten Sie die Augen offen.



# KREUZWORTRÄTSEL

Anzeige

Aufzug, Lift	Inserat	gelernte Handwerker	englische Gasthöfe	unverschlossen	gedämpft in der Musik	geschnittenes Holz	Westeuropäer	Ereignis (engl.)	Eier im Vogelneest	franz. Schauspieler (Jean) †	hinaufführender Weg	englisch: nach, zu				
							Grundstoff									
Goldgewicht		mehrsätziges Tonstück			5		frei, locker		Wurfschlinge							
			schweiz. Währung (Abk.)			kurz für: in dem	Absonderungsorgan		8		Rückbuchung	Initialen der Nannini				
				Herausgabe von Büchern					4	luftförmig						
australisches Beuteltier		Bundesstaat der USA (Insel)	Zwerge in Märchen		12		zanken					3				
Vorgesetzter										Strudelwirkung		Einbußen				
Produktstrichcode (Abk.)			Gastronomin							Stilrichtung in der Kunst	altitalienische Landschaft	Segelkommando: wendet!				
Küstenstadt in Florida	Anordnung des Sultans	englisch, span.: mich, mir			6											
Domstadt an der Mosel			Vogellaut													
Staat in Westafrika		griechischer Buchstabe														
Leuchte	erster dt. Bundeskanzler	Arbeitskleidung	Hühnerprodukt													
deutscher Autopionier †		Erbgutträger			englische Briefanrede	indische Anrede	Einheit der Stoffmenge	gekörntes Stärkemehl	nichts Böses	Inhalt	griechischer Buchstabe	Einzeldarbietungen				
			griechischer Käse		während											
reinlich		Ereignis mit Signalwirkung					Kennzeichen	Ausruf des Schauderns		persönliches Fürwort (3. Fall)	Frauenkurzname					
					deutsche TV-Anstalt (Abk.)	italienische Wurstsorte										
			kurz für: lecker	österr. Kaiserin bis 1918			Gottesglaube									
unverfälscht		Mannschaftssportart						Fahrbahn								
Zuckerrohrschnaps			Kfz-Z. Offenbach		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

**Platz für Familie!**  
*Super Wohnungen zu bezahlbaren Preisen in Salzgitter!*

**KITA-Plätze sind in Salzgitter kostenfrei!**

Infos unter: 0 53 41-188 62 00  
[www.tagwohnen-sz.de](http://www.tagwohnen-sz.de)

**TAG wohnen SALZGITTER**

## AUS DEM POLIZEIBERICHT

### Überfall auf Apotheke im Kanzlerfeld

Zeugen gesucht

Zu einem Überfall auf eine Apotheke im Kanzlerfeld sucht die Kriminalpolizei dringend weitere Zeugen. Am Donnerstagabend, dem 20. Dezember 2018, betrat ein 25-30 Jahre alter, ungefähr 180 cm großer, schlanker Mann die Apotheke im Kanzlerfeld. Er trat sofort neben eine 51-jährige Angestellte und hielt ihr eine Pistole in den Rücken. Zunächst bugsierte der Unbekannte, der einen schwarzen Parka mit Kapuze und Fellkragen sowie einen schwarzen Schal trug, die Frau in den rückwärtigen Bereich, um dort die zweite Angestellte im Alter von 48 Jah-

ren zu bedrohen. Beide Frauen mussten nun die drei Kassen leeren und das Geld in einen Beutel stecken. Danach verließ der Täter, der gutes Deutsch mit arabischem Akzent sprach, die Apotheke in unbekannter Richtung. Der Räuber erbeutete Bargeld im vierstelligen Bereich. Die Kriminalpolizei bittet Personen, die am Abend des 20. Dezember 2018 rund um die Apotheke im Kanzlerfeld verdächtige Beobachtungen gemacht haben, sich mit dem Kriminaldauerdienst unter der Rufnummer 0531/476-2516 in Verbindung zu setzen.

### Einbruch in Hondelage

Geldkassette entwendet

Unbekannte Einbrecher drangen in der Nacht von Dienstag, 8. Januar 2019 zu Mittwoch, 9. Januar 2019 in eine Firma in Hondelage ein. Der 48-jährige Geschäftsführer hatte seinen Betrieb auf dem Fasanenkamp am Dienstagabend ordnungsgemäß verschlossen und verlassen. Als er am Mittwochmorgen sein Bürogebäude öffnete, stellte er sofort ein aufgebrochenes Fenster fest und alarmierte die Polizei. Unbekannte Täter hatten zunächst eine Tür zur Werk-

statt gewaltsam geöffnet. Über diese gelangten sie in das Bürogebäude. Die Unbekannten öffneten diverse Schränke und entwendeten schließlich eine Geldkassette samt Inhalt. Anschließend verschwanden sie unerkannt. Rückfragen bitte an: Polizei Braunschweig, Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 0531/476-3032 und -3033, Fax: 0531/476-3035, E-Mail: pressestelle@pi-bs.polizei.niedersachsen.de, <http://www.polizei-braunschweig.de>.

### Unfallbeteiligter Radfahrer gesucht

Der Unfalldienst der Polizei Braunschweig sucht einen Radfahrer, der am 17. Dezember 2018, 14:55 Uhr, in einen Zusammenstoß zwischen Radfahrern verwickelt war. Eine 76-jährige Radfahrerin fuhr am Montagnachmittag auf dem Radweg der Schillstraße in Richtung Helmstedter Straße. Plötzlich stieß ein bislang unbekannter Radfahrer gegen ihr Hinterrad, so dass sie zu Fall kam.

Der Unfallverursacher, zu dem es keine weitere Beschreibung gab, entfernte sich in Richtung Helmstedter Straße. Die Rentnerin verletzte sich bei dem Sturz. Der Unfalldienst bittet nun den Radfahrer sowie Zeugen des Geschehens auf der Schillstraße sich mit dem Verkehrsunfalldienst unter der Rufnummer 0531/476-3935 in Verbindung zu setzen.

### Apotheke in der Weststadt überfallen

Zeugen gesucht

Unter Vorhalt einer Waffe überfiel ein bislang unbekannter Täter eine Apotheke in der Weststadt am frühen Montagabend, dem 14. Januar 2018. Der zirka 20-30 Jahre alte, ungefähr 180 cm große Mann betrat die Apotheke im Einkaufszentrum am Glanweg und bedrohte die 36-jährige Angestellte mit einer Pistole. Der Unbekannte, der schlank war und deutsch mit ausländischem Akzent sprach, ließ sich die Kassen öffnen und entnahm das Bargeld. Als der Täter, der mit einem Blue Jeans und hellen Turn-

schuhen bekleidet war, die Bedienstete in den rückwärtigen Bereich schieben wollte, bemerkte er die dort anwesende 52-jährige Inhaberin mit einem Telefon. Daraufhin flüchtete er sofort in unbekannter Richtung. Der Räuber erbeutete mehrere hundert Euro. Die Kriminalpolizei bittet Personen, die etwas Verdächtiges rund um die Apotheke am Glanweg beobachtet haben, sich mit dem Dauerdienst unter der Rufnummer 0531 / 476-2516 in Verbindung zu setzen.

**SPEZIAL**  
braunschweig  
**report** **WIR SIND 38**  
☎ 05 31 / 38 000 0

### Wäschetrockner und Kühlgeräte verursachen die meisten Brände

Etwa ein Drittel aller Brände in Gebäuden entsteht durch Elektrizität. Mit großem Abstand ist dies die häufigste Brandursache, wie die Statistiken des Institutes für Schadenverhütung und Schadenforschung (IFS) aus den Jahren 2012 bis 2017 zeigen. Die meisten

Brände wurden in den vergangenen Jahren durch Wäschetrockner verursacht. Platz zwei belegen Kühl- und Gefriergeräte. Danach folgen Geschirrspüler und Waschmaschinen. Im Vorfeld gibt es meist keine Warnsignale, die man erkennen könnte. Elektrogeräte sollten

darum nur dann betrieben werden, wenn im Brandfall jemand eingreifen kann – also nicht nachts und nicht, während niemand zu Hause ist. Bei Kleingeräten wie Kaffeemaschinen oder Wasserkochern rät das IFS, den Stecker zu ziehen, wenn sie nicht gebraucht werden.

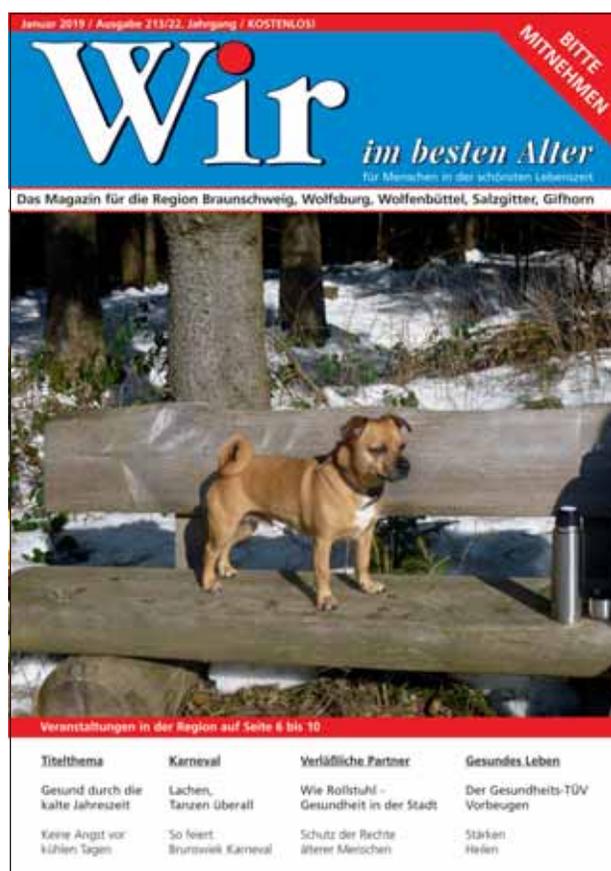
Um Brände durch Steckdosenleisten zu verhindern, kann man eine Menge tun. Denn hier sind die Hauptgründe für Brandentstehungen die Überlastung durch den Anschluss von zu großen Verbrauchern und mechanische Schäden durch einen allzu groben Umgang.

# Wir *im besten Alter*

*Für Menschen in der schönsten Lebenszeit*

Das Magazin für die Region Braunschweig, Wolfsburg, Wolfenbüttel, Salzgitter und Gifhorn

**2-monatlich  
und Gratis**



*Wir im besten Alter - für Menschen in der schönsten Lebenszeit.*

*Die Best Ager planen ein Leben zwischen Muß und Muße. Damit ergeben sich neue Chancen im Bereich Freizeit, Tourismus und Kultur.*

*Wir im besten Alter bringt Informationen, Termine über Veranstaltungen, Ratgeber, Medizin und Gesundheit, Reisen, Riesen-Kreuzworträtsel, Gewinnspiele und Unterhaltung für exakt diese Zielgruppe.*

**Gratis** an vielen Auslagestellen in der Region

**CV** Comet Verlag GmbH

Hagenbrücke 1-2 · 38100 Braunschweig  
Telefon 05 31/38 000-60

**NEU**  
ab Februar

**Gratis**  
an vielen  
Auslagestellen  
in der Region

*Sie -  
Das Magazin  
für Frauen  
von Frauen*

*Das Magazin Sie bietet  
Unternehmerinnen ein Forum,  
ihr Angebot zu präsentieren, zu informieren und Kontakte  
anzubahnen und zu vermitteln.*

*Leserinnen finden spezielle Angebote für Frauen und ein  
Verzeichnis mit Adressen der von Frauen geführten Betriebe.*



**CV** Comet Verlag GmbH

Hagenbrücke 1-2 · 38100 Braunschweig · Telefon 05 31/38 000-60